

HÖNNINGEXPRESS

Magazin aus Balve,  für Balve und Umgebung

Am Rande

Alarm wegen Lagerfeuer

Eisborn. Es war ein kurzer Einsatz der Feuerwehr Balve in der Horst. Ausgehend von einem Flächenbrand hinter dem Bauernhof Schulte waren die Kameraden aus Balve und dem Unteramt ausgerückt. Vor Ort stellte sich der angebliche Flächenbrand, der aufgrund der starken Rauchentwicklung der Kreisleitstelle in Lüdenscheid gemeldet worden war, als Lagerfeuer heraus. So die Formulierung des Feuerwehr-Chefs Frank Busche, der uns auf Anfrage wissen ließ: „Wir mussten nicht mehr eingreifen, der Landwirt ist selbst aktiv geworden.“

SGV Balve streicht Termine

Balve. Der Vorstand der SGV-Abteilung Balve hat sich aufgrund der verschärften Corona-Regeln schweren Herzens dazu entschlossen, alle Veranstaltungen, die mehr dem geselligen Charakter zuzuordnen sind, für den Rest des Jahres 2020 abzusagen. Darunter fallen alle Frauen- und Männer-nachmittage sowie die Seniorenwanderung am 25. November.

Neues Pfarrheim ist in Arbeit

Balve. Nachdem es mehr als 10 Jahre gedauert hat, ist vor drei Wochen endlich mit dem Bau des neuen Pfarrheims der St.-Blasius-Kirchengemeinde Balve begonnen worden. Die Firma Krutmann aus Lendringsen ist derzeit noch mit den Ausschachtungsarbeiten befasst. Im Rahmen dieser Arbeiten mussten mehrere Bäume gefällt werden, um Raum für den Weg, der hinter dem Pfarrheim angelegt wird, zu schaffen. Der Kirchenvorstand ist froh, dass es nach langen und zähen Verhandlungen sowie vielen Enttäuschungen jetzt voran geht, so dass sich die Gemeinde auf ein neues Pfarrheim freuen kann.

Samstag, 7. November, von 10 bis 13 Uhr:

Influenza-Impfungen durch Balver Hausärzte

Heimische Ärzte folgen den Empfehlungen der STIKO



In den letzten Tagen häufen sich Pressemitteilungen zur bevorstehenden Grippe-Impfsaison, die teilweise zu großer Verunsicherung führen. Nachfolgend geben die heimischen Ärzte Dr. Paul Stüeken (BILD), Dr. Gregor Schmitz und Gabriele Richter (gynäkologischen Facharztpraxis) Antworten auf die wichtigsten Fragen. Grundlage sind die Vorgaben der Ständigen Impfkommission (STIKO) beim RKI, die auf wissenschaftlicher Grundlage die Impfeempfehlungen herausgibt.

Fortsetzung Seite 6

Im Jubiläumsjahr Generationswechsel in Südwestfalens größter Druckerei

Geschäftsführer Julian Zimmermann steht jetzt am Regiepult

Die größte Druckerei in Südwestfalen, Zimmermann Druck + Verlag GmbH aus Balve, kann in diesem Jahr auf ihre 90-jährige Geschichte zurückblicken. Bedingt durch die Corona-Pandemie konnten die beiden Geschäftsführer Hans und Julian Zimmermann das Jubiläum mit ihren 65 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern nicht feiern.

„Das holen wir im nächsten Jahr nach“, sagt Hans Zimmermann, der sich zum 1. Oktober aus dem operativen Geschäft zurückzog und damit seinem Sohn Julian die

Regie in der Firma überlassen hat, die 1930 von Heinrich Zimmermann und seinen beiden Söhnen Hans und Heinz gegründet wurde und ihren ersten Standort in der Dreikönigsgasse hatte.

Die Stadt Balve feierte ihr 500-jähriges Bestehen und genau zu diesem Zeitpunkt erschien erstmals die Hönn-Zeitung. Sie war die erste Zeitung in der Hönnestadt und entwickelt bis zum heutigen Tag eine enorme Strahlkraft. Zwar ist sie heute nicht mehr im Eigentum der Firma Zimmermann, aber nach Aussage von Hans und Julian

Zimmermann sind sie daran interessiert, sie wieder in ihr Unternehmen zu integrieren.

Bekannt wurde die heimische Druckerei weit über die Stadtgrenzen hinaus durch einen Druckauftrag vom Erzbistum Paderborn. Sicherlich auch mit Unterstützung von Kirchenmusikdirektor Theodor Pröpper, der „Löwe des Sauerlandes“, wie er ehrfurchtsvoll genannt wurde, druckte Zimmermann das neue Orgelbuch für die Erzdiözese Paderborn. So dann verlegte sich die Dru-

(Fortsetzung Seite 15)

Nur Spenden können Förderverein vor Insolvenz bewahren

Dem Förderverein „Reiten für Menschen mit oder ohne Beeinträchtigung LA e.V.“ droht das Aus, wenn sich keine Bürger finden, die den Verein mit ihren Spenden finanziell unterstützen. Der Grund: Bedingt durch die Corona-Pandemie sind die Zuwendungen fast gänzlich weggebrochen. Überdies waren vereinseigene Veranstaltungen, wie das alljährliche Sommerfest auf Hof Müller in Langenholthausen, wegen der Corona-Schutzverordnung nicht möglich. Dadurch fehlen zusätzliche Einnahmequellen, die sprudeln müssen, da sich der Förderverein zu 40 Prozent über Spenden finanziert. Damit der Verein, der für Jung und Alt von großer Bedeutung ist, nicht aufgelöst werden muss, ruft er in Kooperation mit der Bürgerstiftung Balve und der Hönne-Zeitung zu einer Spendenaktion auf.

Inzwischen haben schon einige Bürger und auch Vereine den Förderverein mit Spenden unterstützt, darunter auch die Schützenbruderschaft St. Sebastian Balve. Sie stellte 1.000 Euro für die



wertvolle Arbeit mit den Patienten bereit. Das reicht aber nicht. Deshalb wäre es hervorragend, wenn sich weitere Spender den Förderverein „Reiten für Menschen mit oder ohne Beeinträchtigung“ unterstützen würden.

Was macht der Förderverein eigentlich?

Der Verein hat sich auf die ergotherapeutische Behandlung mit einem Pferd spezialisiert. Hierbei können Menschen mit Beeinträchtigungen, zum Beispiel MS, Downsyndrom, Parkinson, spastisches Cerebralparese, Autismus, Asperger Syndrom über das Therapiemedium Pferd Hilfe finden. Um diese Therapieform auch für

„Normalverdiener“ bezahlbar zu machen, verfolgt der Verein von Anfang an die Philosophie, die Beiträge möglichst gering zu halten und die Differenz über Spenden auszugleichen. Das hat bisher Dank der sehr ambitionierten Förderer und Mitstreiter funktioniert.

Förderverein steht mit Rücken zur Wand

Damit der Förderverein die für seine Patienten so unglaublich wichtige Arbeit fortführen kann, hat sich der Vorstand an die Hönne-Zeitung gewandt, mit der Bitte, über sie einen öffentlichen Spendenauftrag zu starten. Kirsten Reppel-Böhmer, 2. Vorsitzende und Reitthera-

peutin, weiß durch die Nähe zu ihren Patienten, was für ein persönliches Desaster der Wegfall dieser Therapieform für die meisten Patienten bedeuten würde, zumal es kaum Alternativen gibt.

Hoffen auf Mitgefühl

Darum hofft der Verein, dass sich viele Menschen angesprochen fühlen und den Verein unterstützen, damit diese so wertvolle Arbeit auch weiterhin angeboten werden kann. Zuwendungsbescheinigungen können selbstverständlich ausgestellt werden. Hier das Spendenkonto: IBAN: DE864585 10200090045998, www.foererverein-reiten-balve.de

„Der Gott des Gemetzels“ kommt nicht auf die Bühne

Der Festspielverein Balve wollte eigentlich das Stück „Der Gott des Gemetzels“ im Dezember in der SoKoLa.de in Langenholthausen mehrfach aufführen. Daraus wird nichts. Ursache ist aber nicht die Corona-Pandemie, sondern die Erkrankung einer Hauptdarstellerin.

Lukas Koch, Vorsitzender des Festspielvereins: „Es tut uns leid, mitteilen zu müssen, dass auch der dritte Ver-

such, den Gott des Gemetzels in Balve aufzuführen, fehlgeschlagen ist. Aufgrund eines erneuten gesundheitlichen Ausfalls im Ensemble ist es uns nicht möglich, das Stück auf die Bühne zu bringen. Eine der Hauptdarstellerinnen fällt nach einer geplanten Operation länger als geplant aus. Wir alle bedauern dies sehr. Leider ist es uns aufgrund anderer Konstellationen auch nicht möglich, die Aufführungen wei-

ter zu verschieben. Daher hat der Vorstand schweren Herzens entschieden, die Produktion „Der Gott des Gemetzels“ komplett einzustellen.“ Die bisher vorbestellten, aber noch nicht bezahlten Karten verlieren ihre Gültigkeit. Für die bereits bezahlten Tickets bietet der Verein folgende Optionen an: Falls Sie mögen, können Sie die Karte(n) verfallen lassen und den Verein dadurch finanziell unterstützen, Sie

können den Kartenwert in einen Gutschein umwandeln oder Ihr Geld zurückfordern. „Bitte setzen Sie sich bis zum Tag der von Ihnen gebuchten Veranstaltung – unter Angabe der Buchungsnummer – mit der Geschäftsstelle unter Telefon 02375/1030 oder info@festspiele-balverhoehle.de in Verbindung. Vielen Dank für Ihr Verständnis und bleiben Sie gesund“, so der 1. Vorsitzende Lukas Koch.

Dirigent Scott Lawton tritt Nachfolge von Tobias Schütte an

Der Musikverein Amicitia 1796 Garbeck bekommt einen neuen Dirigenten. Nachdem sich mehrere Orchesterleiter beim Vorstand um die Nachfolge von Tobias Schütte beworben hatten, fiel am Samstagabend die Entscheidung. Mit großer Mehrheit votierten die Musiker und Musikerinnen für den professionellen Musiker, Komponisten und Dirigenten Scott Lawton. Der 60-jährige US-Amerikaner ist Dirigent des Landespolizei-Orchesters NRW und freut sich ebenso wie der Musikverein Garbeck auf die Zusammenarbeit, die nach Aussage des 1. Vorsitzenden Michael Volmer Ende September 2021 beginnen soll. Im Herbst lädt die Amicitia zu ihrem Jubiläumskonzert ein. „Im Rahmen dieser Veranstaltung erfolgt die Stabübergabe zwischen unserem jetzigen und unserem neuen Dirigenten“, kündigte Volmer gegenüber unserer Zeitung an.

Bevor sich die Musikerinnen und Musiker für Lawton entschieden, musste er ebenso wie ein 34-jähriger Dirigent aus Essen 90 Minuten das Orchester leiten. Noch vor der Abstimmung zeichnete sich jedoch ab, dass der Profi-Dirigent aus Dortmund den Wettstreit wohl für sich entscheiden würde. „Er war einfach großartig“, bilanzierte Volmer und freut sich, dass Lawton sofort vom Orchester begeistert war. Als der 1. Vorsitzende dem Profi-Musiker noch während dessen Heimfahrt mitteilte, dass er ab 2021 der neue Dirigent der Amicitia sei, war er gleich Feuer und Flamme. „Jetzt bin ich einer von Euch“, ließ er Volmer wissen. Der Vorsitzende war im Vor-



feld des Probedirigats überrascht, dass sich ein Orchesterleiter mit einer so grandiosen Vita ausgerechnet in Garbeck gemeldet hatte, um die musikalische Leitung des Musikvereins Garbeck zu übernehmen, der im nächsten Jahr sein 225-jähriges Bestehen feiert.

Nachdem der jetzige Dirigent Tobias Schütte im Herbst 2019 dem Musikverein Garbeck mitgeteilt hatte, dass sein Engagement im Anschluss an das Vereinsjubiläum enden werde, wurde sich intensiv mit seiner Nachfolge auseinandergesetzt. „In einem eigens gebildeten Ausschuss wurden alle notwendigen Maßnahmen eingeleitet, sodass über eine Ausschreibung zahlreiche Bewerber auf unseren Verein aufmerksam wurden. Im heutigen Auswahlverfahren konnte sich letztendlich Scott Lawton durchsetzen, weil er

durch seine menschlichen, musikalischen und pädagogischen Fähigkeiten überzeugen konnte“, betont Amicitia-Geschäftsführer Christoph Bathe.

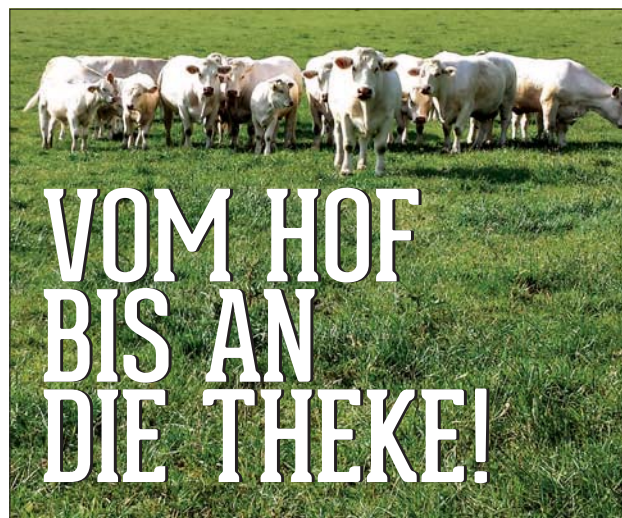
Wer ist Scott Lawton?

Scott Lawton (*04. Juli 1960 in New Castle, Pennsylvania, USA) ist seit über 30 Jahren als professioneller Dirigent in Deutschland aktiv. Neben vielen anderen Engagements dirigiert der gebürtige Amerikaner seit 1999 freiberuflich das Deutsche Filmorchester Babelsberg und seit 2005 hauptberuflich das Landespolizei-Orchester Nordrhein-Westfalen. In dieser Funktion wurden zahlreiche Konzerte und CD-Einspielungen aller musikalischen Epochen und Stilrichtungen durchgeführt. Neben den Dirigaten legt der gelernte Posaunist den Fokus auch auf die eigene Kreativität, sodass bereits viele beachtliche Eigenkompositionen in die Orchesterwelt

durch seinen Einzug gehalten haben. Darüber hinaus ist Lawton ein gefragter Wertungsrichter bei verschiedenen Orchesterwettbewerben und Ausrichter von musikalischen Workshops. Der Vorstand ist überzeugt davon, mit Lawton einen sehr guten Musiker, hervorragenden Dirigenten und sympathischen Menschen in seinen Reihen zu wissen. „Der gesamte Verein freut sich auf die kommende Zusammenarbeit“, heißt es aus Garbeck.

Stadtwerke reduzieren die Gaspreise

Balve. Die Stadtwerke Balve GmbH Vertriebs- und Servicegesellschaft teilen mit, dass die Gaspreise rechtzeitig zur bevorstehenden Heizperiode gesenkt wurden. Die Preisreduzierung ist seit dem 1. November in Kraft. Seit Mai 2019 versorgen die Stadtwerke ihre Kunden mit MammutStrom und MammutGas. „Lokal vor Ort werden faire Preise und persönliche Beratung geboten“, sagt Geschäftsführer Hans-Jürgen Karthaus. Für Fragen stehen die Stadtwerke Balve unter der Rufnummer 02375/939-8160 oder im eigenen Kundencenter, Alte Gerichtsstraße 1, zur Verfügung. Hier können sich die Kunden auch ihre persönliche Ersparnis berechnen lassen.





JEDOWSKI

SAUERLÄNDER LANDMETZGEREI

**ENGE VERBUNDENHEIT ZUR LANDWIRTSCHAFT
NATÜRLICH PFLANZLICHE FÜTTERUNG
NATÜRLICH AUS EIGENER SCHLACHTUNG
REGIONALE PRODUKTSICHERHEIT**

Hauptstrasse 7 · 58802 Balve · 0 23 75 - 30 26
metzgerei-jedowski.de

Mit neuer Balve-DVD in Erinnerungen schwelgen

Gespannt warteten die Balver auf die nächste Bilderpräsentation. Jetzt hat das Warten ein Ende, denn jetzt gibt es eine neue DVD mit alten und neuen Fotos von Alfons Rath. Schon 2015 und 2019 zeigte er den staunenden Besuchern Bilder aus vergangenen Zeiten, zuletzt im Evangelischen Jugendheim. Viele Besucher beteiligten sich an den beiden Abenden angeregt mit ihren eigenen Erinnerungen. Das führte zu lebhaften und leidenschaftlichen Diskussionen. Die Betrachter genossen das Wiedersehen früherer Balver Akteure oder fanden sich selber in jungen Jahren auf den Bildern wieder.

Nun folgt eine weitere Bilderfolge aus früheren Zeiten. Allerdings gibt es einen Wer-



mutstropfen, denn jetzt verhindert „Corona“ eine öffentliche Veranstaltung. Deshalb hat Alfons Rath weitere Bilder auf einer Foto-DVD zusammengestellt. „Betrachter der neuen DVD müssen auf hilfreiche Erläuterungen zu den einzelnen Fotos, wie wir das von den früheren Vorführungen in angenehmer Erinnerung haben, dennoch

nicht verzichten. Kurzbeschreibungen zu allen Fotos, wie Namen, Ort und Anlass informieren über die jeweiligen Anlässe und Veranstaltungen. Sie bilden den Anhang auf dem Datenträger“, sagt Rudolf Rath.

Somit hat es diese neue DVD wirklich in sich. Vor allem eine Gegenüberstellung der Bilder von Balve

damals und heute. Vieles hat sich seit den 1950-er bis weit in die 1970-er Jahre in der Stadt verändert. Um Rückblicke und vielleicht auch sentimentale Erinnerungen möglich zu machen, hat sich Alfons Rath zu diesen Fragen mit der aktuellen Fotoauswahl intensiver befasst. Nun ist sie fertig: Ab sofort liegt die außergewöhnliche DVD im Balver Pfarrarchiv St. Blasius, Alte Hospitalgasse 5, zur Abholung bereit. Geöffnet ist dort von 9.30 bis 12 Uhr. Es wird lediglich um eine Spende von 10 Euro für soziale Dienste und Jugendarbeit gebeten. „Wenn das nicht sogar ein originelles Geschenk ist – gerade rechtzeitig vor Weihnachten?“, meint Rudolf Rath, Pfarrarchivar von St. Blasius Balve.

Corona-Pandemie: Firma Bauer zählt zu den Gewinnern

Während der Corona-Pandemie gibt und gab es auch in der hiesigen Region Gewinner und Verlierer. Zu den Gewinnern zählt bis zum heutigen Tag und wahrscheinlich auch weiterhin die Firma Bauer aus Küntrop. Sie wird den 9. März 2020 noch lange in bester Erinnerung behalten. „An diesem Tag ging es los, dass aufgrund der Gesamtsituation (Red. Stichwort: Corona-Pandemie) die Ölpreise immer weiter fielen. Seitdem sind alle Tankwagen unseres Unternehmens tagtäglich im Umkreis unterwegs und liefern Heizöl aus, was das Zeug hält. Unsere beiden Fahrer Peter Kusnierz und Sven Müller haben

einen genialen Job gemacht“, ist sich das „Büro-Team“ einig.

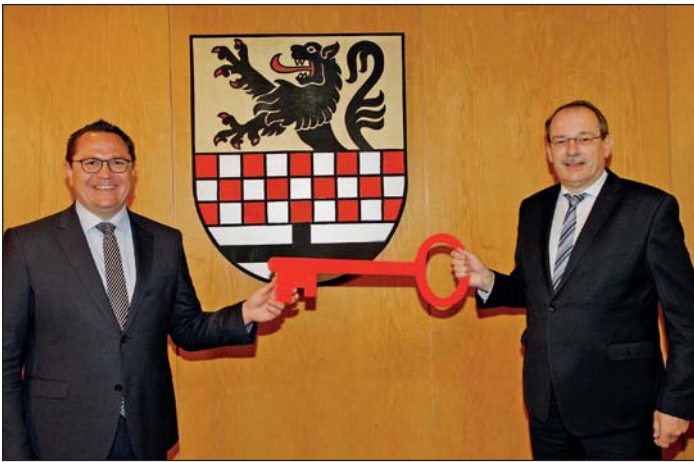
Die Nachfrage hält an, auch im Hinblick auf die reduzierte Mehrwertsteuer bis Jahresende und die CO₂-Abgabe in Höhe von 6,7 Cent pro Liter bei Heizöl im kommenden Jahr. Was raten Peter Nölle und Nadja Hen-

neken ihren Kunden? „Alle, die noch Kapazität im Tank und in der Geldbörse haben, sollten die Tanks voll machen und zwar vor Ende des Jahres.“

Sie haben eine Ölheizung? Eigentlich sind Sie damit zufrieden, haben sogar vor wenigen Jahren Ihr Modell modernisiert und sind nun

verunsichert aufgrund des Klimaschutzprogramms der Bundesregierung? Dürfen Sie die Heizung behalten? Bekommen Sie auch weiterhin Öl? Keine Panik und kein blinder Aktionismus sind hier das Gebot der Stunde. Es gibt viele offene Fragen, denen sich Peter Nölle und Nadja Henneken, die Mitarbeiter der Firma Bauer in Küntrop, tagtäglich stellen. Viele dieser Fragen können schnell beantwortet werden, manche Kunden möchten eine Beratung, ob sich die Umstellung auf Gas, Holzpellets oder andere erneuerbare Energien für sie lohnt. Fest steht jedoch, es wird auch weiterhin Ölheizungen geben.





Landratsamt bleibt in Balver Hand

Mit einem überdimensionalen, symbolischen Schlüssel dokumentieren Thomas Gemke und Marco Voge den Wechsel an der Spitze der Kreisverwaltung. Marco Voge übernimmt den Landratsposten von Thomas Gemke, der sich nicht wieder zur Wahl gestellt hatte. „Ich gehe mit einem lachenden und einem weinenden Auge. Ich weiß, das sagt vermutlich jeder, aber bei mir ist das so.“ Landrat Thomas Gemke verlässt nach elf Jahren die Brücke der Kreisverwaltung und übergibt das Kommando an seinen Nachfolger Marco Voge. Örtlich bleibt das höchste repräsentative Amt des Kreises damit in Balver Hand. Was bleibt nach elf Jahren Thomas Gemke, der die anspruchsvolle Aufgabe im Oktober 2009 vom Hemeraner Aloys Steppuhn über-

nommen hat. Welche Ereignisse, welche Probleme gab es, welche Schwierigkeiten waren zu überwinden, und welche schweren Entscheidungen waren zu treffen. Gemke: „Da bleiben zunächst viele schöne Erinnerungen. Vor allem die Kontakte zu den Menschen im Märkischen Kreis, die mir immer wichtig waren. Deshalb habe ich auch die Verleihung der Bundesverdienstkreuze selbst übernommen.“ Ohne den ehrenamtlichen Einsatz dieser Männer und Frauen könne das gedeihliche Zusammenleben in unserer Gesellschaft nicht funktionieren. „Deshalb haben wir ja auch das Ehrenamt in unsere Sportlerehrung einbezogen.“ Ein Bedürfnis seien ihm auch die Einbürgerungsfeiern gewesen. „Ich wollte die Neubürger unbedingt persönlich willkommen heißen.“

Kein Martinszug – aber Brezeln

Garbeck. Da aufgrund der aktuellen Situation der Martinszug in Garbeck nicht stattfinden kann, wird der Männergesangverein „Amicitia“ im Namen des Ortsausschusses Martinsbrezeln an die Kinder aus den beiden Kindergärten und der Grundschule Hl. Drei Könige verschenken.

Aus Fenster wird Design.

- Die neue außergewöhnliche Oberfläche für moderne Kunststofffenster: ästhetisch, pflegeleicht, widerstandsfähig.
- Ultramatte Optik
- Außergewöhnliche samtige Haptik
- Anti-Graffiti-Oberfläche

peters
Fenster Türen Treppen
www.peters-fenster.de

Zum Imberg 15 · 58809 Neuenrade-Affeln
Telefon 02394 91910 · info@peters-fenster.de



• Heizöl • Holzpellets • Spedition

Bauer
voller Energie!




365 Tage Notdienst ☎ 02394 800983 www.heizuel-bauer.de

Ph. Platte Mobil 0171 / 67 69 172
Heizung - Sanitär Hofstr. 24a
☎ 0 23 75 / 15 11 58802 Balve

Meisterbetrieb Philipp Platte

Beratung Wartung Kundendienst

**Mobile Fachfußpflege
Medizinische Fußpflege**



Helga Elsholz
Tel.: 0173 7368813
Mail: helga-demenzia@gmx.de

**Ohne Zeit und Termindruck!
Einfach anrufen und ich komme ins Haus!**

Ausgewählte Weine ab sofort im Onlineshop!

Weinhaus Anneliese Schmitz

www.Shop-Weinhaus-Schmitz.de

Am Baumberg 13, 58802 Balve
☎ 02375/4411

Montag und Donnerstag von 15-19 Uhr,
Freitag von 10-12:30 Uhr und 15-19 Uhr, Samstag von 10-13 Uhr
oder nach telefonischer Voranmeldung auch außerhalb der Öffnungszeiten

MEHR ALS NUR FLIESEN.
Komplettbäder aus einer Hand.
... auch barrierefrei.



Reinstein
NATURSTEINE
FLIESEN GmbH & Co. KG



Karrenstraße 22 • 58802 Balve-Garbeck • Tel. 02375 685
www.reinstein-natursteine.de • info@reinstein-natursteine.de



KÜCHENSTRECK

Bei uns ist Qualität bezahlbar.

Gehringerschlade 38
58802 Balve
Tel.: 02375 937399
Mobil: 0173 7489261

- ✓ Professionelle Beratung mit 3D-Planung bei Ihnen Zuhause – auch abends oder am Wochenende
- ✓ Ihr Vorteil – Direktvermarktung
- ✓ Komplett-Montage-Service
- ✓ Geräte namhafter Hersteller

www.kuechen-balve.de

GEBÄUDEREINIGUNG

Thiel

Roland Thiel
Glas- & Gebäudereinigung



- Glasreinigung in privaten Haushalten
- Glasreinigung im gewerblichen Bereich
- Schaufensterreinigung
- Wintergartenreinigung
- Fußbodenbeläge
- Gebäudereinigung jeglicher Art

58802 Balve • Mobil: 0163 / 48 77 41 2
Tel.: 02375 / 93 87 44 • Fax: 02375 / 937 58 38

Hotel garni

ZUM DROSTEN

Klaus Heringhaus
58802 Balve, Mühlenweg 4
Tel. 0 23 75 - 9 39 40
www.zum-drosten.de • info@zum-drosten.de

(Fortsetzung Seite 1)

Gegen die Influenza sollen sich Personen ab 60 Jahre, oder mit erhöhter gesundheitlicher Gefährdung infolge eines Grundleidens (wie chronische Krankheiten der Atmungsorgane, Herz- oder Kreislaufkrankheiten, Leber- oder Nierenkrankheiten, Diabetes oder andere Stoffwechselerkrankungen, chronische neurologische Grundkrankheiten wie Multiple Sklerose mit durch Infektionen getriggerten Schüben, angeborene oder erworbene Immundefizienz oder HIV), Bewohner von Alters- oder Pflegeheimen, Schwangere ab der 13. Schwangerschaftswoche sowie Personen mit erhöhter Gefährdung (etwa medizinisches Personal), Personen in Einrichtungen mit umfangreichem Publikumsverkehr und Menschen, die als mögliche Infektionsquelle für von ihnen betreute Risikopersonen fungieren, impfen lassen.

„Am Samstag, 7. November, wollen wir auch wieder einen gemeinsamen Impfsamstag anbieten“, und zwar von 10 bis 13 Uhr, ist von den Medizinerinnen zu hören. Für Balve sind rund 2.000 Impfdosen vorbestellt, diese Menge dürfte ausreichend sein.

Eine Influenza-Erkrankung bei gesunden Kindern oder bei Erwachsenen unter 60 Jahren verläuft in der Regel ohne schwerwiegende Komplikationen, so dass die

Ständige Impfkommission die Influenza-Impfung für bestimmte Personengruppen (vorne aufgezählt) empfiehlt. Die derzeit vorliegenden wissenschaftlichen Erkenntnisse durch eine gleichzeitige Infektion mit Influenza- und SARS-CoV-2-Viren deuten nicht auf schwerere Verlaufsformen für COVID-19 in Nicht-Risikogruppen hin. Daher ist eine generelle Impfempfehlung für alle Personen auch in Bezug auf dieses mögliche Impfziel nicht begründbar.

„Zusammengefasst ist zum Schutz der Menschen und zur Entlastung des Gesundheitssystems in der kommenden Influenza-Saison 2020/21 mit den verfügbaren Impfstoffmengen der größte Effekt erzielbar, wenn die Influenza-Impfquoten entsprechend der STIKO-Empfehlungen vor allem in den Risikogruppen erheblich gesteigert werden. Die uns bekannten Informationen zu den voraussichtlich verfügbaren Influenza-Impfstoffmengen können die Versorgung der wichtigsten Zielgruppen gewährleisten, nicht jedoch der gesamten Bevölkerung. Mit den zugelassenen Influenza-Impfstoffen können auch Personen außerhalb der STIKO-Empfehlungen geimpft werden, jedoch sollte weiterhin der Fokus klar auf Risikogruppen für schwere Krankheitsverläufe liegen“, lautet die Empfehlung der STIKO.

Balverin offenbar bestohlen

Balve. Eine 58-jährige Balverin wurde nach dem Einkaufen in einem Discounter an der Hönnetalstraße offenbar bestohlen. Sie hatte ihre Handtasche mitsamt Geldbörse vorne in den Einkaufswagen gestellt. Gegen 14 Uhr nahm sie die Geldbörse an der Kasse heraus, um zu bezahlen. Sie fuhr ihren Einkaufswagen zu ihrem Pkw und verlor ihre Waren. Dann stellte sie fest, dass das Portemonnaie weg war. Sie suchte zunächst den Parkplatz ab und fragte dann die Kassiererin. Doch das Portemonnaie blieb verschwunden.

„Erlebte Geschichten“ von Alfons Rath – Teil 2

Auch heute erzählt Alfons Rath von der Nachkriegszeit. Der zweite Teil ist nicht minder spannend als der erste. Hier seine Erinnerungen: „Dann gab es das nächste Problem: Neue Dachpfannen mussten her. Ich habe das noch so in Erinnerung, dass über einen amtlichen Bezugsschein in Neheim welche zu bekommen seien. Mit dem großen Hentschel-Lkw von der Gransauer Mühle sind „sie“ dahingefahren und haben auch welche bekommen, aber wohl schwer dabei getrickst oder sogar mit Schwälen und sanfter Gewalt. Und – die Dachziegel waren strahlend weiße Zementpfannen. Bald zwanzig Jahre konnte man unser Haus von den Bergen schön-schäbig leuchten sehen und Papa war der Meinung, dass wir „wenn wir mal Geld hätten, richtige Pfannen kaufen würden.“ Dabei ist es auch geblieben. Nach 50 Jahren waren die Pfannen noch bestens und inzwischen dunkel.

Bei den genannten Spaziergängen kam man auch an den Soldatengräbern vorbei, die es zum Beispiel oben am Brunnen unter den Eichen gab. Beklemmend wirkten für uns die auf den Gräber liegenden Stahlhelme der toten Soldaten. Unterhalb von Volkringhausen, auf einer Wiese, waren, glaube ich, fünf Gräber. Nach Umbettung zuerst auf den Friedhof in Balve sind diese später neben der dritten Kapelle auf einem Soldatenfriedhof beigesetzt.

Im Schieberg und auch im Balver Wald waren recht viele Schützengräben ausgehoben worden, die man schon von weitem erken-



nen konnte. Trotz Verbot sind Rudolf und ich immer wieder gern in diese Erdlöcher gesprungen und spielten Krieg. Dass unsere Eltern das nicht haben wollten, war klar. Papas Bruder war in Frankreich gefallen und Mutters Bruder in Russland vermisst. So gibt es noch heute in Papas ehemaligem Wald in der Amecke ein großes Erdloch mit vorgelagertem Aussichtsplatz, in dem sich Soldaten eingegraben hatten. Früher lag darauf noch eine dicke Eisenplatte als Abdeckung, die später eingefallen und verrostet ist. Was genau in der äußersten Ecke unter dieser Platte ist oder war, ich weiß es nicht. Da hinein zu gehen, habe ich mich nie getraut – bis heute nicht.

An der Straße nach Langenholthausen (jetzt Abfahrt Balve-Süd) und ebenso oben am „Am Schaar“ (Weg nach Mellen – in Höhe der 3. Kapelle) standen schwere Panzer, auf die bei jeder Gelegenheit trotz Verbot und auch im Sonntags-Zeug geklettert wurde. Uns machte es Riesenspass darauf rumzuturnen und zu spielen. Unsere Eltern sahen das anders. Kurz nach dem Krieg kamen riesige Mengen von ärmlich aussehenden Men-

schen über die Hauptstraße gezogen. Sie hatten Handwagen oder Karren dabei, ihre Kleidung war armselig. Ich habe auch noch in Erinnerung, dass sie ganz traurig guckten. Uns wurde erklärt, dass seien Flüchtlings-trecks. Auch an der Haustür bei uns wurde immer wieder von den Leuten gebettelt. Mutter bot was zum Essen an, aber kein Geld. Mitten in der Stadt waren mehrere Bunker (Bogenstraße: jetzt noch ein Rest unterm Haus Dr. Stüeken, im Mühlenkamp, zwei Stück). Für uns wieder beste Spielmöglichkeiten. Hier konnte man sich gut verstecken, denn die Zugänge waren zweimal um die Ecke mit zwei Eisentüren versehen. Da es auch Luftlöcher gab, probierten wir auch hier, Feuer zu machen, denn die Bunker konnten ja nicht brennen. Nur die Pfützen vom Regenwasser störten unser Spielvergnügen.

Ein Bunker befand sich neben dem alten Küsterhaus unter der angebauten Scheune. Es gab sogar zwei Gucklöcher, die auf die Straße nach Langenholthausen ausgerichtet waren. So konnte man noch viel besser Krieg spielen und auf vorbeifahrende Autos oder Fuhrwerke zielen. Anfang der 50er haben wir, Thomas Pröpfer, Richard Falke und andere Jungs mal versucht, in diesem Bunker alte Tannenzweige zu verbrennen. Nicht ganz einfach, denn Feuer wurde mit der Kerze aus unserem Herd in der Bogenstraße geholt und schon qualmte es daher. Aus allen Öffnungen, Löchern, Ritzen und Fugen stieg dicker Rauch auf. Es sah ä-

berst gefährlich aus. Kirchenmusikdirektor Theodor Pröpfer unterbrach seine musikalischen Übungen mit seiner Schwester Franziska und böckte fürchterlich laut nach seinem Sohn THOMAAAAS, den er wohl für den Täter hielt. Inzwischen hatten wir aber schon Löscheversuche gestartet, indem wir mit vollen Wassereimern und Lufteinatmen mit in den verqualmten Bunker rannten, das Wasser in die Richtung kippten, wo es auch noch glühte. Kurz drauf war es auch aus. Vater Pröpfer glaubte es nicht, da es ja immer noch aus dem Bunker qualmte. Nach dem Krieg wohnten die Eheleute Derda bei uns. Eines Tages erschien ein Mann von der Amtsverwaltung, genauer vom Wohnungsamt, und quartierte Derdas in die Winterschule um. Opa Theodor musste ebenfalls sein Balkonzimmer räumen und sollte das Kämmerchen hinter der Küche beziehen. Er hat sich geweigert, aber es hat nichts genutzt. Ich meine, dass sein Umzug mit Polizei und zwangsweise erfolgte. Oben in die freigegebenen Räume zog Familie Grenzer mit vier Kindern ein. Wir hatten uns schnell angefreundet. Da Herr Grenzer bei der Straßenverwaltung war, gab es auf einmal Möglichkeiten, an Handwerker zu kommen. Schon legten Opa Theodor und Papa mit Umbauten am Anbau los. Eine Treppe von außen wurde angelegt, der alte Heuboden in einen großen Raum mit großem Fenster verwandelt und schon war der Anbau ein „Geschäftshaus“. Schneide-

(Fortsetzung Seite 8)

BESTATTUNGSHAUS  KÄMMERLING oHG

LEBENS RÄU M E



Sie müssen sich um nichts kümmern!

Ein Todesfall in der Familie ist immer ein Ausnahmefall. Große Trauer und große Betroffenheit. Die Gedanken sind überall und nirgends. Wie gut, wenn Sie in dieser Situation einen Partner an der Seite haben, der sich um alles kümmert. Professionell, einfühlsam und kompetent. Wenn Sie es wünschen, übernehmen wir für Sie wirklich alles: Sie legen fest, was Sie selbst tun wollen und was wir Ihnen abnehmen können. Auf uns können Sie sich in jedem Fall 100-prozentig verlassen. Versprochen.

Wir kümmern uns gerne.

Bestattungshaus Kämmerling oHG · Lendringser Hauptstraße 48 · D-58710 Menden
 Telefon: +49 2373 81232 · info@lebensraeume-kaemmerling.de · www.lebensraeume-kaemmerling.de




Casa Sana*
ALOE papaya



JETZT NEU!


ALOE trifft auf papaya.

Auch erhältlich in Ihrer Apotheke am Drostenplatz
www.hlh-biopharma.de



WIR VERKAUFEN KOSTENGÜNSTIG:
 ZERTIFIZIERTE GARTENERDE
 + SCHOTTER / SPLITT
 AUS BESTEM RECYCLING-MATERIAL

Containerdienst
Entsorgungsfachbetrieb • Bringhof



Röhrtaler Wertstoff

fair und freundlich

SUNDERN: Zum Dümpel 60g
 Tel. 0 29 33 - 92 28 20 0
 Mo.-Fr. 8⁰⁰-12⁰⁰ / 12³⁰-17⁰⁰ Sa. 8⁰⁰-13⁰⁰

WIEBELSHEIDE: Borkshagenstraße 13
 Tel. 0 29 32 - 94 16 60 0
 Mo.-Fr. 8³⁰-12³⁰ / 13⁰⁰-17⁰⁰ Sa. 10⁰⁰-15⁰⁰

rei Schmale schnippelte umgehend los mit alter Einrichtung, geliehenen Klamotten und einem Ofen von uns. Der „Laden“ ging nicht lange gut. Es folgte die Leihbücherei H. Schmale mit der TOTO-Annahme durch Karl Hoffmann. Auch das Haupthaus im Obergeschoss war teilweise Ladengeschäft geworden. Hier wirkten inzwischen Gustav und Traudel Engel fotografisch. (Die Bilder entwickelten sie oft im Waschbecken auf unserem Flur hinter einem Vorhang, und wir Raths-Kinder konnten als erste kontrollieren, was es alles so zu fotografieren gab). Bei Engels konnte man auch das Wirtschaftswunder erkennen: Angefangen wurde mit einem Fahrrad. Dann folgte ein Motorroller. Dann waren eine Putzfrau und zwei Mitarbeiter tätig. Dann kauften sie sich einen Messerschmidt-Kabinenroller (Die Sensation!). Dann wurden sie schwer beklaut. Wenig später kauften sie sich ein richtiges Auto: einen blauen Lloyd aus Blech. Dann vergrößerten sie den Laden um die Räume der Leihbücherei mit eigenem Eingang über die Außentreppe. Dann kauften sie sich einen Opel-Rekord. Dann ging die Ehe kaputt. Der Laden musste aufgegeben werden. Dann kam das Aus.

In der Dezember-Ausgabe finden die erlebten Geschichten ihre Fortsetzung.

GÖSSEL

ELEKTROTECHNIK

Wir finden für Sie die richtige Lösung



Burgbergweg 9 · 58802 Balve
 0 23 75 - 20 25 68 · www.goessel-elektrotechnik

Schulte und Jedowski an CDU-Fraktionsspitze

Nachdem die CDU-Fraktion direkt nach der Kommunalwahl das Ergebnis beleuchtete und sehr zufrieden mit dem Ausgang war, traf sie sich im Rathaus, um den Fraktions-Vorstand neu zu bestimmen. Dabei wartete sie mit einer Überraschung auf. Denn nach gefühlten 50 Jahren schickte die CDU ihren langjährigen Vorsitzenden und Stellvertretenden Fraktions-Vorsitzenden Theodor Willmes aufs Altenteil. Die Geschäftsführung liegt zwar weiterhin in seinen Händen, aber in der Spitze ist er nicht mehr präsent. Das Fraktions-Dreigestirn bilden in den kommenden 2,5 Jahren Alexander Schulte (Vorsitzender) Mathias Jedowski (Stellvertretender Vorsitzender) und Hubertus Schweitzer (ebenfalls Stellvertretender Vorsitzender),

denn auch Hubert Sauer musste seinen Platz räumen.

Dass es ein „Weiter so“ nicht geben würde, dafür standen schon vor der Kommunalwahl die jungen Leute, wie Matthias Jedowski, David Bathe und Robin Vorsmann, alle drei bereits in der Jungen Union Aktivposten. Sie stellten sich am 13. September zur Wahl, um die CDU-Politik mit neuen Ideen zu bereichern.

Um ihre Vorstellungen in die Tat umsetzen zu können, waren sie sich nicht nur mit dem alten und neuen Fraktions-Vorsitzenden Alexander Schulte einig, dass alte Zöpfe abgeschnitten werden müssen. Dazu zählten personelle Veränderungen in der Fraktionsspitze. Damit war eigentlich klar, dass die Luft für Willmes und Sauer immer dünner wird angesichts des ange-

strebten Verjüngungsprozesses, der jetzt abgeschlossen wurde.

Dazu erklärte der alte und neue Fraktions-Vorsitzende Alexander Schulte: „Unser Ziel war ganz klar, dass wir diesen Weg auch bei den Wahlen zum Fraktionsvorstand fortsetzen. Es freut mich sehr, dass unsere neuen und jungen Fraktionsmitglieder Verantwortung übernehmen, und die Fraktion mit den Wahlen ein klares Signal setzt. Wir haben ein starkes Team für die Aufgaben, die vor uns liegen. Ich bin sicher, dass wir mit dieser runden Mischung aus jungen und erfahrenen Ratsmitgliedern weiterhin gute Politik für unsere Stadt machen werden.“

Mit Mathias Jedowski (29 Jahre), Robin Vorsmann (27 Jahre), David Bathe (22 Jahre) und Jens Timmermann (44)

wurden vier neue Fraktionsmitglieder in den Vorstand gewählt. Alle Kandidaten wurden einstimmig gewählt. Ausdrücklich dankte die neue Fraktion den ausscheidenden Mitgliedern aus dem Fraktionsvorstand. Der Vorstand setzt sich wie folgt zusammen: Vorsitzender Alexander Schulte, Stellvertretender Vorsitzender Matthias Jedowski und Hubertus Schweitzer, Geschäftsführer Theodor Willmes, Pressesprecher Robin Vorsmann, Schatzmeister David Bathe, Beisitzer Marco Volmer, Matthias Streiter und Jens Timmermann. Ein Blick auf die Namensliste zeigt, dass Mathias Jedowski sein Politik-Comeback mit der Wahl zum Stellvertretenden Fraktions-Vorsitzenden binnen weniger Tage gekrönt hat.

FINGER DRAUF...

CDU stellt „Eiserne Hand“ in die zweite Reihe

Seit mehr als 30 Jahren ist er Mitglied der CDU-Fraktion Balve und seit sechs Jahren Träger des Ehrenrings der Stadt Balve. Gemeint ist der Stellvertretende Fraktions-Vorsitzende der Christdemokraten, Theodor Willmes, der in dieser Zeit erheblichen Einfluss auf die Kommunalpolitik in der Hönnestadt ausübte. Nicht zuletzt deshalb, weil er mit seinem vorbildlichen ehrenamtlichen Engagement und Wissen in Partei und Fraktion alle Freiheiten genoss. Keiner kennt sich in der heimischen Politik so gut aus wie der Hönnestädter, der dennoch in der eigenen Partei und in der Öffentlichkeit höchst umstritten ist.

Etlche Jahre führte er die CDU-Fraktion mit „Eiserner Hand“ bis Johannes Wortmann, Tobias Müller und weitere Fraktions-Mitglieder

Willmes als Fraktions-Vorsitzenden abwählten. Wenn die „Revolutionäre“ damals gedacht haben, es würde sich Gravierendes ändern in der CDU, dann müssen sie heute einräumen, dass sie einem riesigen Irrtum aufgesessen sind. Auch als Stellvertretender Fraktions-Vorsitzender und -Geschäftsführer war er der starke Mann, dessen Wort Gewicht hatte, auch wenn sein Stern langsam aber sicher verblasste.

Die Zeichen der Zeit nicht erkennend, kandidierte der über 70-Jährige am 13. September abermals für den Rat der Stadt Balve, obwohl die Partei einen jüngeren Mann in die Wahl schicken wollte. Mit 47 Prozent fuhr er zwar nicht das schlechteste Wahlergebnis der CDU ein, das blieb Stefan Brinkschulte in Beckum mit 46,10 Prozent vorbehalten, dennoch rumorte es

mächtig hinter den Kulissen, als es nach der Kommunalwahl um die Zusammensetzung der neuen Fraktionsspitze ging.

Anstatt sich mit dem Fraktions-Vorsitzenden Alexander Schulte und weiteren einflussreichen Fraktions-Mitgliedern, wie Bürgermeister Hubertus Mühling, auf eine einvernehmliche Lösung zu verständigen, war Willmes der Meinung, er könne die neuen, jungen Ratsmitglieder an die Kandarre nehmen und weiterhin in der Fraktionsspitze residieren. Eine fatale Fehleinschätzung, die zur Folge hatte, dass er nicht mit salbungsvollen Worten aus dem Fraktions-Vorstand verabschiedet, sondern gedrängt wurde. Dem Routinier ist allem Anschein nach das Gespür für die aktuelle Stimmung in der Partei abhanden gekommen. Ansonsten hät-

te er merken müssen, dass schon vor Monaten Kräfte in der CDU damit befasst waren, die politische Götterdämmerung umzusetzen. Denn auch sein Pendant Hubert Sauer musste seinen Platz im Vorstand der CDU-Fraktion räumen. Es scheint nur eine Frage der Zeit zu sein, wann die jungen Wilden, die frischen Wind in die CDU bringen wollen, auch beim Stadtverband personelle Veränderungen anmahnen, damit er von der Öffentlichkeit besser wahrgenommen wird als bisher. Derzeit befindet er sich im Dornröschen-Schlaf. Anders lässt es sich nicht erklären, dass die Mitglieder seit Monaten auf die Jahreshauptversammlung des CDU-Stadtverbandes Balve warten, dem noch Hubert Sauer vorsteht.

Richard Elmerhaus

Erlebnis von Özkan Güler ist Warnung für alle Pilzsammler

Mit seinem Kollegen aus Plettenberg war der Balver Özkan Güler am Rande des Bergbauwanderweges am Samstagnachmittag vor einer Woche gegen 17 Uhr in Langenholthausen auf Pilzsuche, als er durch einen Schuss aufgeschreckt wurde. Zu diesem Zeitpunkt ahnte er noch nicht, dass einer der Jäger eine weitere Kugel abfeuern würde, und zwar nach seiner Meinung in seiner Nähe. „Es ist zwar alles gut gegangen, aber ich habe eine ganze Weile nach dem zweiten Schuss unter Schock gestanden“, schilderte der Hönnestädter unserer Zeitung, wie ihn der außergewöhnliche Waldspaziergang mit Pilzsuche in Angst und Schrecken versetzt habe.

Dabei fing alles so gut an. Mit seinem Kollegen fleißig nach Pfifferlingen suchend hörte Güler plötzlich einen lauten Knall. Aufgeschreckt durch den Schuss beschließen die beiden leidenschaftlichen Pilzsammler, sich sofort auf den Heimweg zu machen. Nachdem Güler einige Meter durch den dicht-

ten Wald in Richtung seines Autos zurückgelegt hatte, knallte es abermals. Diesmal war er sich sicher, dass der Schuss ganz in seiner Nähe abgefeuert worden war. Wutentbrannt, weil er dachte, es wäre sein Begleiter, der durch die Gegend ballert, rief er ihn an und schrie in sein Handy: „Was soll der Scheiß? Was machst Du da eigentlich?“ Plötzlich meldeten sich zwei ihm unbekannte Männer aus dem Ansitz heraus. „Sind Sie verletzt, was tun Sie hier?“, riefen sie ihm zu. Als Güler mit ihnen ins Gespräch kam, stellte sich heraus, dass die jagdberechtigten Herren aus Menden und Hemer ihre Gewehre ausprobierten, und zwar in Richtung der KIRRUNG. Dass sich in unmittelbarer Nähe derselben ein Pilzsammler aufgehalten hatte, darüber waren sie selbst erschrocken. „Sie haben sich bei mir entschuldigt und gesagt, es sei richtig gewesen, so laut zu schreien. Sie hätten Angst gehabt, mich getroffen zu haben“, erzählt der Balver und fügte hinzu: „Das Ganze hätte auch böse enden können. Denn

woher sollten wir als Pilzsammler wissen, dass Jagdübungs-berechtigte zu jeder Zeit ihre Gewehre auch aus dem Ansitz heraus mit neuer Munition überprüfen können. Nach Meinung des Vorsitzenden des Hege-rings Balve, Stephan Honert, sind die Jäger zu jeder Tages- und Nachtzeit berechtigt, Kontrollschüsse abzugeben. Allerdings müsse ein natürlicher Kugelfang vorhanden sein. „So wie sich die Situation in Langenholthausen darstellt, ist es unglücklich gelaufen. Pilzsammler müssen aber immer damit rechnen, dass gerade im Bereich der Ansitze geschossen wird.“ „Wenn das so ist, ist es wichtig, allen Menschen, die in unseren Wäldern spazieren gehen zu sagen, dass sie stets auf



der Hut sein müssen, wenn sie sich in den Wald begeben, vor allem dann, wenn sie kleine Pfade nutzen, so wie wir beiden, um Pilze zu suchen“, sagt Güler, der vorerst keine Pilze mehr sammeln wird, nachdem die Sammlung durch die Jagdgewehr-kugeln jäh endete.

Was ist eine KIRRUNG?

Wikipedia: Als KIRRUNG, wie jene in L.A., bezeichnet der Jäger nach deutschem Recht einen Platz zum Ausbringen von Getreide, wie zum Beispiel Mais oder anderen nicht-fleischlichen Stoffen (auch von Eiern und Käse), die vom Wild als Nahrung gesucht werden. Es ist eine „Lockfütterung“. Den Vorgang selbst nennt man „kirren“ oder „ankirren“. KIRRUNGEN werden entsprechend der zu kirrenden Wildart angelegt: offen ausgelegt, eingegraben oder durch Behälter gesichert, die bei Bewegung Kirrgut abgeben (zum Beispiel „Sauenkreisel“).

Sandra von Keramikzauber lädt ein

Weihnachten naht – wie wäre es dieses Jahr mit einem individuellen und kreativen Geschenk? Am zweiten und vierten Donnerstag im November – jeweils um 15 Uhr – können auf dem Erlebnisbauernhof der Familie Schulte in Leve-ringhausen Tassen, Teller, Schüsseln und Baum-Anhänger (Engel, Weihnachts-

bäume, Sterne etc.) bemalt werden.

Sandra von Keramikzauber (jetzt mobil) aus Balve steht allen Interessierten an den beiden Donnerstagen mit verschiedenen Techniken zur Seite (Blasentechnik, Tupf-technik und Siebtechnik etc.). Es entstehen schnell kreative Kunstwerke für Weihnachten. Im Anschluss an die Veranstaltungen werden die

Keramiken von Sandra von Keramikzauber glasiert und gebrannt. Sie können spätestens nach sieben Tagen abgeholt werden. Der Termin wird während des Events bekanntgegeben. Um Anmeldung wird gebeten (www.keramikzauber.eu oder Telefon 015253709885).

Anmeldeschluss ist jeweils der Dienstag vor dem Veranstaltungstermin.

Paul Stüeken wird neuer 1. Vorsitzender des Musikvereins Balve

Es ist in der Tat ein Paukenschlag, denn der Musikverein Balve bekommt einen neuen 1. Vorsitzenden. Paul Stüeken wollte sich am 15. November im Rahmen einer Außerordentlichen Mitgliederversammlung im Restaurant Balver Höhle zur Wahl stellen. Daraus wird jedoch nichts. Denn wegen der verschärften Corona-Regeln musste der Musikverein Balve die Versammlung absagen.

„Wir freuen uns schon heute riesig darauf, dass Herr Stüeken bereit ist, den Vorsitz in unserem Verein zu übernehmen“, sagte MV-Pressesprecherin Hannah Gödde im Gespräch mit unserer Zeitung. „Ich hör so gerne Blasmusik“. Dieses Polkalied von Michael Klostermann und seine Musikkanten trifft auch auf die Familie Paul und Adelheid Stüeken zu. Vier Kinder musizierten im Musikverein Balve, bevor sie aus beruflichen Gründen die Hönnestadt verlassen mussten. Paul Stüeken selbst hatte über Jahre seinen Spaß, wenn er am Schützenfestmontag der Schützenbruderschaft St. Sebastian Balve den Musikzug der Freiwilligen Feuerwehr Langenholthausen anführte. Und zwar nach dem Vogelschießen und auch am späten Nachmittag beim Einzug in die Balver Höhle.

Jetzt ist klar, dass Paul Stüeken zwar nicht den „Dirigenten“ gibt, aber bereit ist, den Musikverein Balve zu führen. Bereits am „Schützenfest-Sonntag 2020“, als König Andreas Schulte mit seinem Hofstaat auf der Terrasse der Familie Paul Stüeken in gemütlicher Runde



beisammen saß, soll es zarte Annäherungsversuche seitens des Musikvereins Balve gegeben haben. Zuvor erfreuten die Musikerinnen und Musiker den Regenten der Bruderschaft und dessen Gefolge mit einem Ständchen.

Aus dem Abtasten ist mehr geworden. Paul Stüeken suchte das Gespräch mit den Orchestermitgliedern, um zu eruieren, ob die Chemie stimmt. „Herr Stüeken nahm bereits an drei Vorstandssitzungen teil, war aber auch in unseren Proben zu Gast, so dass wir ihm unsere Fragen stellen konnten“, sagte Hannah Gödde.

Auch ein neuer Fachwart für Finanzangelegenheiten sollte am Sonntag, 15. November, nach dem Mitwirken des Musikvereins Balve an der Gedenkfeier anlässlich des Volkstrauertages am Ehrenmal gewählt werden. Der Grund: Benny Preuß, der dieses Amt bekleidete, ist nach Bayern verzogen und legte deshalb sein Mandat nieder. Beerben sollte ihn, wenn die Versammlung für ihn votiert hätte, Markus Müller, der sich als Volksbank-Mitarbeiter bestens mit Zahlen auskennt.

Kranken- und Dialysefahrten
für alle Kassen

Großraum-Taxi
für 8 Personen



rollstuhlgerechtes Taxi

Auf Grund der Pandemie schreibt der Märkische Kreis die Zeiten für Fahrten von 7 bis 19 Uhr vor.

TAXI Tel. Balve
WOLFGANG 36 83 + 45 55
ZABEL

www.hoennezeitung.de

Elfenspiegel
Naturfriseur und mehr ...
Veronika Schramm · Am Brunnen 20 · 58802 Balve
Tel.: 02375/9386848

HABBEL
Dachdecker - Meisterbetrieb Rudolf Habel GmbH
Dächer-Fassaden-Bauklempnerei-Schieferarbeiten

Hangweg 30
58802 Balve-Langenholthausen
Telefon: 02375 20078
Telefax: 02375 20079
E-Mail: r.habel@gmx.de
Internet: www.dachdeckermeister-habel.de

Wunschkonzert der „Amicitia“ Garbeck begeistert Zuhörer

Mit dem Marsch „Alte Kame-raden“ endete das Wunschkonzert des Musikvereins „Amicitia“ Garbeck in der Firma Balver Zinn in Garbeck. Bevor die Musikerinnen, Musiker und Dirigent Tobias Schütte ihre Plätze verließen, brandete der Beifall der rund 150 Besucher auf. Sie alle erlebten ein Konzert, das bei äußerst frischen Temperaturen die Herzen erwärmte. Zumal das Große Orchester seiner Flötistin Bianca und ihrem Ehemann Jens Paschkewitz aus Neuenrade ein Ständchen brachte. Die beiden hatten kurz vor dem Wunschkonzert geheiratet. Da passte nach Meinung der Zuhörer das ABBA-Lied I Have A Dream, das auch die Flötistin sichtlich berührte.

Eröffnet wurde die Veranstaltung vom Vororchester unter Leitung von Tim Volker und dem Jugendorchester unter dem Dirigat von Michael Hammecke. Mit vier Stücken stellte der Nachwuchs



sein Können beim traditionellen Wunschkonzert unter Beweis, das für alle Beteiligten eine enorme Herausforderung war. Angefangen mit den Vorbereitungen, denn über Wochen waren wegen der Corona-Pandemie keine Proben möglich. Dennoch war Dirigent Tobias Schütte, der im nächsten Jahr die „Amicitia“ nach 10 Jahren

verlässt, weil er der Meinung ist, ein Wechsel an der Orchesterspitze sei angebracht, zufrieden. „Ich habe schon frühzeitig gesagt, nach 10 Jahren ist für mich Schluss in Garbeck“, erklärte Schütte im Gespräch mit unserer Zeitung.

Das Konzert reflektierend zollte Schütte den Musikerinnen und Musikern ein dickes Lob für die Vorbereitung und Durchführung. „Diese musikalische Veranstaltung auf die Beine zu stellen, war sehr schwierig“, sagte der Dirigent und lobte vor allem den 1. Vorsitzenden Michael Volmer. Ihm sei es zu verdanken, dass das Wunschkonzert, das im März abgesagt werden musste, überhaupt stattgefunden habe. Er sei es auch gewesen, der die Proben nach Rücksprache mit der Schützenbruderschaft Hl. Drei Könige Garbeck in der Schützenhalle möglich machte.

Obwohl nur wenige Proben vor dem Wunschkon-

zert, das von Fabian Schulte sehr gut moderiert wurde, stattfinden konnten, erfreute das Große Orchester die Zuhörer mit einem schwierigen Stück, nämlich „Conga del Fuego Nuevo“ von Arturo Marquez. Zu den Highlights des Wunschkonzertes gehörten aber auch die Soloauftritte von Moritz Titzmann, Leon Severin, Philipp Weber, Christoph Bathe und Guido Simon.

Gegenüber unserer Zeitung machte der 1. Vorsitzende des Musikvereins Garbeck, Michael Volmer, deutlich, wie wichtig es war, das Wunschkonzert zu veranstalten. Das ganze Jahr so gut wie keine Auftritte habe auch finanzielle Folgen, deshalb freue sich der Musikverein, durch das Wunschkonzert wenigstens etwas Geld eingenommen zu haben. „Den Erlös investieren wir in die Jugendarbeit“, so Volmer, der gleich nach Konzertende von einem Besucher aus Mellen eine Spontanspende in Höhe von 50 Euro erhielt.

Schnadt und Schnell führen UWG-Fraktion

Die Unabhängige Wählergemeinschaft Balve nutzte die erste Fraktionssitzung nach der Kommunalwahl am 13. September zur Reflektion des Wahlergebnisses, das für sie enttäuschend war. Sie verlor einen Sitz. Die UWG stellte aber auch die Weichen für die kommende Legislaturperiode. Das Ergebnis: Lorenz Schnadt bleibt weiterhin an der Spitze der Fraktion. Sein Stellvertreter

ist Horst Schnell aus Langenholthausen. Er soll auch wieder den Vorsitz im Rechnungs-/Prüfungsausschuss der Stadt Balve übernehmen.

Nach einem Gespräch zwischen den beiden Fraktionsvorsitzenden von CDU und UWG, Alexander Schulte und Lorenz Schnadt, vor der Sitzung steht fest: Die Christdemokraten werden den Ausschuss Schule, Kultur, Sport, Soziales in der konstituierenden Sitzung des Stadtrates

in der Beckumer Schützenhalle für sich reklamieren. War bisher Johannes Schulte der Vorsitzende des SKSS-Ausschusses wird Marco Volmer aus Garbeck die Nachfolge des Beckumers antreten, der nicht mehr für den Stadtrat kandidierte.

Keine Veränderung gibt es beim Vorsitz des Ausschusses Umwelt, Planen, Bauen. „Wir haben uns in der Fraktion darauf verständigt, dass ich weiter mache“, so Lorenz Schnadt,

der mit seiner Fraktion auch mit Alexander Schulte über das Amt des 3. Bürgermeisters der Stadt Balve gesprochen hat. Da UWG und SPD eine Listenverbindung eingegangen sind, haben sich die beiden Fraktionen darauf verständigt, dass Sigrid Schmidt (SPD) ihr derzeitiges Amt weiter ausübt. Stellvertretender Bürgermeister der Hönnestadt bleibt der Fraktions-Chef der Christdemokraten Alexander Schulte aus Garbeck.

TuS L.A. verpflichtet Regionalspieler Robin Hoffmann

Wenige Tage bevor auch bei den Amateurmansschaften die Wechselbörse geschlossen wird, langte der TuS Langenholthausen noch einmal zu. Wie TuS-Präsident Charly Grote im Gespräch mit unserer Zeitung sagte, schnürt der Regionalspieler Robin Hoffmann (im Bild rechts) von Rot-Weiß Ahlen seit Mitte Oktober für den Landesligist die Fußballschuhe. „Wir hatten den Vertrag gerade unterzeichnet und wenig später trainierte Robin bereits mit der Mannschaft. „Das Urteil unseres Trainers Uli Mayer war sehr positiv“, betont Grote, der vor einiger Zeit mit Hoffmann verhandelte, aber keine Ei-

nigung mit dem Regionalspieler erzielen konnte. Stets an eine Übereinkunft geglaubt, war der TuS-Präsident nicht völlig überrascht, als Hoffmann sich noch einmal bei ihm meldete, um als Vertrags-Amateur die 1. Mannschaft des TuS Langenholthausen zu verstärken. Der 29-jährige Neuling aus Ahlen ist nach Meinung von Trainer Mayer einer der besten defensiven Mittelfeldspie-



ler in der Region und wird dem TuS Langenholthausen als „Sechser“ mehr Stabilität verleihen, zumal „Apo“ Apolinarski und Matthias

Schröder als Innenverteidiger bereits beim 2:0-Sieg in Brilon zu gefallen wussten.

Foto: Dietmar Reker

Winterlicher Weihnachtsmarkt



im



Unser Floraland-Team freut sich auf Ihren Besuch!

Klaus Sauer neuer Ortsvorsteher in L.A.

Als sich die CDU Ortsunion Langenholthausen in der SoKoLa.de versammelte, sah es zum Schluss des Gedankenaustausches so aus, als sollte die Suche nach einem neuen Ortsvorsteher zu einer unendlichen Geschichte werden. Diese Sorge wurde den beiden Vorsitzenden Tobias Müller und Robin Vorsmann noch am Abend genommen, denn Klaus Sauer erklärte sich bereit, die Nachfolge von Barbara Wachauf anzutreten. Jetzt ist es amtlich. „Die CDU-Ortsunion Langenholthausen freut sich über den Kandidaten aus den eigenen Reihen“, heißt es aus der CDU Ortsunion L.A.



In der konstituierenden Sitzung des neuen Stadtrates am Mittwoch, 4. November, in der Schützenhalle der St.-Hubertus-Schützenbruderschaft Beckum, wurden neben den Ausschuss-Vorsitzenden auch die Ortsvorsteher für die Bal-

ver Ortsteile gewählt. Das Vorschlagsrecht lag bei der Partei, die während der Kommunalwahl am 13. September 2020 die meisten Stimmen auf sich vereinen konnte. In Balve lag somit das Vorschlagsrecht in Händen der Christdemokraten. Sie haben für den Ortsteil Langenholthausen Klaus Sauer vorgeschlagen. Somit ist garantiert, dass Ratsmitglied Robin Vorsmann und Ortsvorsteher Klaus Sauer seitens der CDU die

Interessen der Dorfgemeinschaft in Politik und Stadtverwaltung vertreten werden. Klaus Sauer freut sich auf die Aufgaben: „Ich möchte mich als Ortsvorsteher für das Dorf einbringen. Es ist wichtig, dass dieses Amt weiter besetzt ist und die Bürger aus Langenholthausen einen Ansprechpartner für ihre Anliegen haben. Deshalb habe ich mich nach kurzer Bedenkzeit bereiterklärt, für die Aufgaben eines Ortsvorstehers zur Verfügung zu stehen. Auf die Herausforderung freue ich mich sehr. Unsere Vereine sind super aufgestellt. Wir sind ein tolles Dorf. Es ist mir eine Ehre, dieses Amt zu übernehmen. Ich sehe mich eher als Vereinsmensch und weniger als Politiker. Im Rat vertreten uns Robin Vorsmann und Horst Schnell. Mit ihnen sind wir als Dorf auch in diesem Gremium gut vertreten.“ „Wir freuen uns sehr, dass Klaus Sauer sich bereiterklärt

hat, das Amt des Ortsvorstehers zu übernehmen. Klaus ist in Langenholthausen bestens bekannt und vernetzt. Er hat sich lange Jahre im Vereinsforum, im Musikzug engagiert und war Löschruppenführer. Außerdem hat er auch in der Stadt Balve und den anderen Dörfern gute Kontakte. Er kennt L.A. wie seine Westentasche und bringt die Eigenschaften mit, die man als Ortsvorsteher braucht: Ansprechbar sein, das Dorf repräsentieren und anpacken. Mit Klaus und Robin haben wir ein super Team für die kommenden Jahre. Es ist immer schwieriger, jemanden für diese Ämter zu begeistern und zu gewinnen. Deshalb sind wir sehr dankbar, dass Klaus sich zukünftig als Ortsvorsteher für unser Dorf einsetzen möchte“, freut sich der 1. Vorsitzende der CDU Ortsunion Tobias Müller, dass die Nachfolgeregelung jetzt in trockenen Tüchern ist.

Rampe in Arme Sünder Gäßchen erzeugt kontroverse Reaktionen

Das Arme Sünder Gäßchen in Balve ist barrierefrei, so dass es jetzt von Bürgern und Bürgerinnen mit Rollstühlen und Rollatoren genutzt werden kann. Es gibt zwar nach wie vor Treppenstufen, aber auch eine ausladende Rampe. Den Umbau der uralten Gasse hat sich die Stadt Balve in den vergangenen Monaten 130.000 Euro kosten lassen. Inzwischen ist die Rampe offiziell für die Nutzung freigegeben worden, und zwar durch Ortsvorsteher Matthias Streiter und Hartmut Scharf vom Bauamt der Stadt Balve.

Obwohl sich das Land Nordrhein-Westfalen durch das Städtebauförderungsprogramm mit etwa 90.000 Euro an der Maßnahme beteiligt, sorgt sie dennoch für unterschiedliche Reaktionen in der Hönnestadt. Während der eine Teil die Rampe positiv beurteilt, spricht der andere Teil von einer sinnfreien Investition.

Die Begründung der Kritiker: Auf Grund der sehr gut ausgebauten Bürgersteige in Balve sowie der Ampelanlage auf der Mellener Straße sei keine Rampe für Rollstuhlfahrer und Bürger mit Rollator er-



forderlich, um zur Kirche oder vom Altenheim in die Innenstadt zu kommen. Zumal sich deren Zahl in engen Grenzen halte. Ortsvorsteher Streiter hingegen lobte die Maßnahme und brachte sie in Verbin-

dung mit der geplanten Umgestaltung des „Drostenplatzes“ und dem Freizeitpark vor der St.-Blasius-Kirche, der in absehbarer Zeit eine Aufwertung durch die Kirchengemeinde erfahren soll. **Foto: Sven Paul**

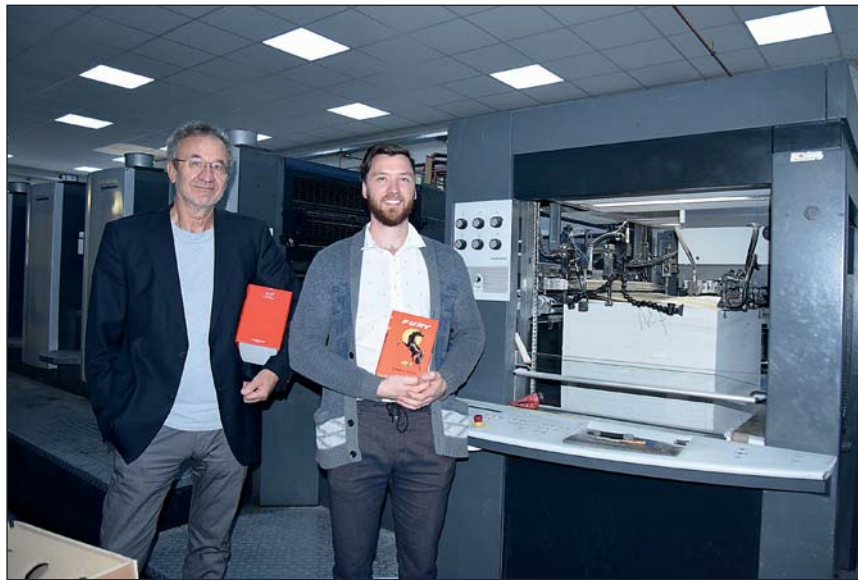
(Fortsetzung von Seite 1)

ckerei auf Leihbücher. Eine geniale Idee, denn die Hönnestädter mutierten zum größten Leihbuchproduzent des Landes.

Ihre finanziell beste Phase sollte jedoch wenig später folgen, denn Hans und Heinz Zimmermann erweiterten die Angebotspalette um einen Jugendbuch-Verlag. Sehr schnell wurde der Engelbert-Verlag zu einem Begriff in der gesamten Bundesrepublik. Der Grund: Den beiden Mitarbeitern Erhard Tamm und Kunibert Birnkraut war es gelungen, die Verwertungsrechte für amerikanische Serien zu sichern. Gemeint sind die „Fernsehbücher“ Fury, Lassie, Rin-Tin-Tin, Corky und der Zirkus, Flipper und auch Bonanza. Diese Titel verkauften sich millionenfach. In den 60er und 70er Jahren beschäftigte die Firma Zimmermann bis zu 140 Mitarbeiter. Der Renner auf dem Verkaufsmarkt war „Fury“.

Dieses Jugendbuch wurde in zahlreichen deutschen und europäischen Druckereien gedruckt, weil die Hausdruckerei die Nachfrage nicht mehr befriedigen konnte.

Durch strategische Fehler geriet die Firma in eine finanzielle Schieflage, die in den 1980er Jahren zur Spaltung führte. Während Heinz-Dirk Zimmermann mit seinem Teilhaber Helmut Levermann den Engelbert-Jugendbuchverlag übernahm, gründete sein Vetter Hans als Nachfolgeunternehmen die Firma Zimmermann Druck + Verlag GmbH und machte sie nicht nur zu einem der bedeutendsten Arbeitgeber in der Hönnestadt, sondern auch zur größten Druckerei in Südwestfalen, die sich auf Loseblattwerke und Bücher spezialisiert hat. Ein Schwerpunkt ist auch der Komplettservice für die Produktion und Distribution von Zeitschriften.



Seit drei Jahren führen Vater und Sohn Zimmermann die Firma gemeinsam mit großem Erfolg, obwohl der Markt stark umkämpft ist. Da Hans Zimmermann der Meinung ist, er könne seinem Sohn Julian jetzt ein gut aufgestelltes Unternehmen übergeben, zieht er sich aus dem Alltagsgeschäft zurück. Steht aber seinem Nachfolger weiterhin mit Rat und Tat zur Seite. Weil Zimmermann jun. weiß, wie schwer es sein wird, die größte Dr-

ckerei Südwestfalens auf Erfolgskurs zu halten, will er auf die Erfahrung seines Vaters nicht verzichten.

Seine Vision: „Ich will die Firma digitaler machen, die Hierarchie abflachen, damit ich mehr Zeit habe für neue Produkte, damit wir auch für die kommenden Jahre gut aufgestellt sind“, sagt Julian Zimmermann, der sich darüber freut, nach dem Generationswechsel manche Dinge schneller entscheiden zu können.

Balver Yalcin Geyhan will in den Bundestag

Wie nicht anders zu erwarten, nominierte der SPD-Ortsverein Balve in der Beckumer Schützenhalle Yalcin Geyhan für die Bundestagswahl im kommenden Jahr, und zwar einstimmig. Das Votum seiner Parteifreunde war aber nicht mehr als eine Absichtserklärung. Ob der Balver in wenigen Wochen tatsächlich der Bundestagskandidat der Sozialdemokraten im Wahlkreis 150 sein wird, darüber entscheidet der Unterbezirksparteitag (UBP) der SPD.

Aber egal, wer auch immer gegen ihn bei einer eventuellen Kampfabstimmung auf dem UBP antreten wird, muss sich darüber klar sein: Er trifft mit Yalcin Geyhan



auf einen Kandidaten, der nicht nur nach Meinung der Balver durchaus das Potential besitzt, die Nachfolge der jetzigen SPD-Bundestags-Abgeordneten Dagmar Frei-

tag anzutreten. Die Iserlohrerin schaffte es in all den Jahren immer wieder, die CDU-Kandidaten auf Platz 2 in ihrem Wahlkreis zu verweisen. Davon kann auch der scheidende Landrat Thomas Gemke ein Lied singen.

Sollte der junge Balver als SPD-Kandidat bei der Bundestagswahl 2021 seinen Hut in den Ring werfen, dürfte auch diesmal ein spannender Zweikampf zwischen Rot und Schwarz zu erwarten sein, dessen Ausgang nur schwer vorhersehbar ist.



ORTLIEB

Kfz-Meisterbetrieb



Ihre Mehr-Marken-Werkstatt für Täglich TÜV

<ul style="list-style-type: none"> ➤ Inspektion nach Herstellervorgaben ➤ Reifenservice ➤ Achsvermessung ➤ Automatikgetriebebspülung ➤ Karosserie & Lack 	<p>Mo 14:30 - 16:00</p> <p>Di 15:00 - 16:30</p> <p>Mi 10:30 - 12:00</p> <p>Do 13:00 - 14:00</p> <p>Fr 08:00 - 09:30</p>
---	---

Hönnetalstraße 40 • 58802 Balve • Tel 02375 5233 • www.autofit-ortlieb.de

TOP Angebot November!

Wärmepumpentrockner WT45RV80



Energieeffizienzklasse A++ , 7 kg Baumwollwäsche, sensorgesteuerte autoDry-Technologie, Outdoor-Programm, Super 40 min., easyClean-Filter. Tasten: Start/Pause, Schon-trocknen, Knitterschutz, Programmdauer, Trocknungsgradfeinjustage. 24 „Fertig in ...“, Kondensator-Schutzfilter, feuchtgesteuerte Zeit- und Spezialprogramme, LED-Display, softDry-Trommelsystem. Komfort-Ablaufgarnitur. Anzeige für gefüllten Kondensatbehälter – Filter reinigen –, Kindersicherung-Signal am Programmende. 65 dB Kondensationseffizienzklasse: B

599,- €

Lieferung in Balve 30,- €

+busche

technik und design studio
Hauptstraße 12
58802 Balve
Tel. 0. 2375. 20 51 546
www.busche-elektrotechnik.de

Bestattungen Willi Herrmann

Inh. Dirk Becker

- Erledigung aller Formalitäten bei Erd-, See- und Feuerbestattungen
- Überführung ins In- und Ausland
- Bestattungsvorsorge
- Unverbindliche Beratung

Tel. 02375 **2679** *Immer für Sie da!*

Dirk Becker
Am Brunnen 1
58802 Balve
mail@becker-bestattungen.com

Der letzte Weg in guten Händen...

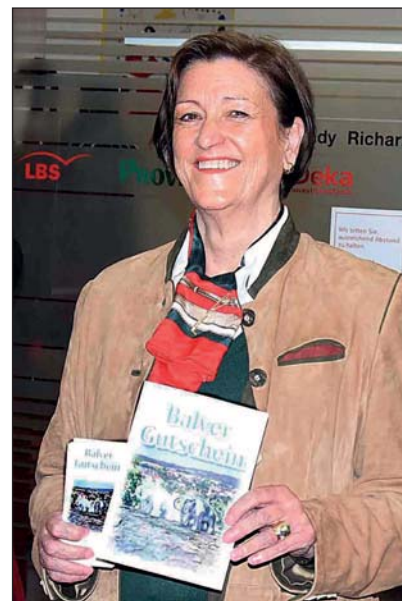
Balver Gutscheine schreibt Erfolgsgeschichte fort

Wenige Wochen vor Beginn der Adventszeit ist die 6. Staffel des Balver Gutscheins an den Start gegangen. Insgesamt 72 Geschäftsleute, Dienstleister und Vereine haben sich dazu entschieden, weiterhin mitzumachen, um zusätzliche Einnahmen zu generieren. Beispielsweise vor Weihnachten, wenn die Gutscheine Hochkonjunktur haben, weil die Hönnestädter nicht immer wissen, was sie verschenken sollen. Damit der Beschenkte nicht enttäuscht ist, wird vielfach der Balver Gutschein genutzt. Dies gilt aber auch für viele andere feierliche oder gesellschaftliche Anlässe.

Der Balver Gutschein soll weiterhin dafür sorgen, dass ein Teil der Kaufkraft in der Hönnestadt bleibt. Im Jahr 2005 vom Stadtmarketing-Geschäftsführer Gerd Teulings (†) ins Leben gerufen, ist er von seiner Nachfolgerin Stephanie Kißmer nicht nur beibehalten worden, sondern mit Unterstützung der beiden Geldinstitute, Volksbank in Südwestfalen und Vereinigte Sparkasse im Märkischen Kreis, noch attraktiver gemacht. Der Grund: In der Spitze waren es 82 Unternehmen und Vereine, die sich an der Aktion Balver Gutschein beteiligten.

Als die 6. Staffel von den Protagonisten in der Sparkasse Balve eingeläutet wurde, stellte die Stadtmarketing-Geschäftsführerin nicht nur den

von Pia Mertens sehr ansehnlichen neuen Balver Gutscheins der Presse vor. Sie konnte auch mit berechtigtem Stolz darauf hinweisen, dass die Gutscheine im Wert von 5, 10, 25 und 50 Euro eine Einkaufssumme von



mehr als eine Mio. Euro auf sich vereinen.

Bevor das Gruppenfoto mit Dame von den Pressevertretern gemacht wurde, bedankte sich Stephanie Kißmer bei den Vertretern der beiden Banken (Markus Müller/Volksbank und Sebastian Richter/Sparkasse) für das sehr gute Miteinander. „Ohne Unterstützung der beiden Geldinstitute gäbe es den Balver Gutschein nicht“, so Kißmer, die darauf verzichtet, ihn durch Kreditkarten zu ergänzen. „Der Balver Gutschein in Papierform hat sich etabliert und es gibt keinen Grund, eine Korrektur vorzunehmen“, betonte die sichtlich zufriedene Geschäftsführerin, die ganz sicher ist, dass der Gutschein seine Erfolgsgeschichte fortschreiben wird.

Jedowski und Bruderschaft Mellen haben sich getrennt

Über zig Jahre war die Landmetzgerei Jedowski für die Verpflegung auf dem Schützenfest in Mellen zuständig. Nachdem es schon einmal zu Irritationen zwischen den beiden Parteien gekommen war, kam jetzt das endgültige Aus für die alteingesessene Firma aus Balve. „Wir haben uns für einen anderen Caterer entschieden“, hieß es während der Jahreshauptversammlung der Schützenbruderschaft St. Hubertus Mellen in der großen Schützenhalle.

Insgesamt 38 Schützen waren trotz der Corona-Pandemie der Einladung des Vorstandes gefolgt und beschäftigten sich unter anderem mit der Restauration während des Schützenfestes. Bereits in diesem Jahr wäre die Fleischerei Jedowski aus dem Rennen gewesen, denn der Vorstand war nicht bereit, auf eine Bewirtung der Gäste im Kaminraum zu verzichten, den die Bruderschaft für 30.000 Euro und mit sehr viel Eigenleistung zu einem Schmuckstück umgebaut hat.

Dass Jedowski nicht mehr gewillt ist, die Küche während des Schützenfestes in Mellen zu betreiben, hat finanzielle Gründe. Nach Aussage des Vorstandes ließ Alexander Jedowski den Verein wissen, dass sich das Ganze nicht mehr rechnet für die Firma. Die Personalkosten stünden in keinem Verhält-

nis zum Umsatz. Stattdessen bot Jedowski den Schützenbrüdern an, die Besucher des Schützenfestes aus einem größeren Verkaufswagen, der vor der Halle platziert werden sollte, mit Speisen zu versorgen.

„Das wollen wir nicht. Bei uns sollen die Gäste die Möglichkeit haben, sich im Kaminraum bewirten zu lassen, und zwar mit verschiedenen Gerichten“, so Geschäftsführer Alexander Drees, der hinzufügte: „Wir sind keineswegs geschockt, dass Jedowski sich zurückgezogen hat, denn mit dem neuen Caterer haben wir sehr guten Ersatz gefunden. Er wird im nächsten Jahr, vorausgesetzt wir können wieder Schützenfest feiern, die Küche übernehmen“, hieß es während der Jahreshauptversammlung, in der der Vorstand auch auf die Finanzen einging, die trotz des ausgefallenen Schützenfestes keinen Anlass zur Sorge geben.

Ursache dafür, dass die Schützenbruderschaft St. Hubertus Mellen keine finanzielle Probleme besitzt, sind das Schützenfest 2019 und der zwei Monate später stattfindende Offiziersball, der dem Verein eine beträchtliche Summe in die Kasse spülte. „Der Erlös war so gut, dass wir nichts dagegen hätten, den Offiziersball jedes Jahr auszurichten“, heißt es aus dem Vorstand der Schützenbruderschaft Mellen.

Birgit Roland
Fußpflege



Am Drostentplatz 6
58802 Balve
Tel: 0 23 75 - 939 46 44
www.happy-barfuss.de

 **Malteser**
...weil Nähe zählt.

Gute Qualität - Guter MenüsERVICE!
Malteser Menüservice Balve



Leckere Hausmannskost und vegetarische Gerichte.
Sie wählen aus fünf Menüs aus und genießen – auf Wunsch 7 Tage die Woche, auch an Sonn- und Feiertagen.
Bei Bedarf liefern wir auch eine leichte Vollkost, cholesterinarm, natriumreduziert und laktosefrei.

Sprechen Sie uns an! Rufnummer 02375 910108

Physioinsel
Physiotherapie & Wellness

**Krankengymnastik - Lymphdrainage - Massage
Kinesiotaping - Hausbesuche - Gutscheine**

Regina Lerch Im Braukhaussiepen 20 58802 Balve
Tel: 02375 203971 Mobil: 0178 8318257

HÖNNEZEITUNG
Aktuelle Nachrichten, Bilder und Videos
aus Balve, Neuenrade, dem Märkischen Kreis und dem Hochsauerlandkreis

www.hoennezeitung.de

Georg Pütter
Maler & Lackierermeister



Ausführung aller Malerarbeiten

- farbliche Gestaltung von Innenräumen und Außenfassaden
- Tapezier- u. Lackierarbeiten
- Verlegung von: PVC, Teppich, Laminat
- Vollwärmeschutz
- Dekorative Lehmputze

Im Brauke 20 • 58802 Balve-Garbeck
Telefon: 02375 910615 • Fax 203611
E-Mail: maler-puetter@gmx.de

Beerdigungsinstitut Hesse

Bestattermeister Christian Oest

Erd-, Feuer- und Seebestattung
Trostwald
Bestattungsvorsorge

Mühlenstraße 10
58809 Neuenrade-Affeln
Telefon: 02394 262



Elektro
FILTER
GmbH & Co. KG
Tel. 0 23 92/6 13 64

Elektroinstallation · Smart Home Technik
Industriekundendienst
Thermographie ISO 9712 · Photovoltaikanlagen
Datennetzwerktechnik · Kommunikationsanlagen
Elektrogeräte: Verkauf und Kundendienst
Villeroy & Boch – ganzjährig 20% Rabatt (außer Sonderpreise)

Bahnstraße 10 · 58809 Neuenrade · www.elektro-filter.de

www.hoennezeitung.de

DM - Samtfuss
Dagmar Mai
Fachfußpflegerin

Medizinische Fußpflege
Ich komme zu Ihnen ins Haus
0152/54088762

Meisterbetrieb
TRANS
ALLES RUND
UMS HAAR
Christina Lücke
AIR
Ihr Frisör-Heim-Service

Balve 1638 0172 - 7479514



SB-Kiosk jetzt im Landmarkt Mellen

Samstags gibt's frische Brötchen und Frühstück

Der Landmarkt Mellen wurde umgekrempelt. Dies hat zur Folge, dass das „Cafe“, das von Christian Eisenberg betrieben wird, von der rechten auf die linke Seite des Gebäudes wechselte. Es wird ab sofort nur noch am Samstag von 14 bis 17 Uhr und am Sonntag von 11 bis 17 Uhr geöffnet sein. Die reduzierten Öffnungszeiten stehen im direkten Zusammenhang mit der Neuorientierung von Eisenberg, der seit einigen Wochen für das leibliche Wohl der Mitglieder und Besucher des Yachtclubs Langscheid verantwortlich zeichnet.

Für die Veränderungen im Landmarkt Mellen sorgte

Hauseigentümer Björn Freiburg. Er zog mit seinem Selbstbedienungs-Kiosk, der bisher außerhalb des Gebäudes platziert war, in den Raum, den Eisenberg freigezogen hat. Hier wird es des Samstags von 7 bis 9 Uhr frische Brötchen aus der Goldbäckerei Grote geben. Unterstützung erfährt Freiburg durch Lisa Cordes aus Mellen, die erfreut über die neue Aufgabe ist, denn frische Brötchen von Grote wird es an jedem Samstagmorgen geben.

Der SB-Kiosk wird zukünftig von 5 bis 22 Uhr geöffnet sein. Somit steht die Eingangstür zum Landmarkt

(Fortsetzung Seite 19)

Kein Martinszug

Volkringhausen. Nach Angabe von Astrid Stracke, Geschäftsführerin des Karnevals-Club Volkringhausen, fällt der St.-Martins-Zug wegen der Corona-Pandemie aus. Der Vorstand des Karnevalclub Volkringhausen hat, als Veranstalter des alljährlich am 11. November stattfindenden Umzugs, entschieden, dass dieser zum Wohle der Gesundheit aller nicht stattfinden wird.

Mellen während dieser Zeit stets offen. Allerdings lässt Freiburg eine Video-Überwachungskamera anbringen. Seit Samstag werden den Kunden nicht nur Brötchen angeboten, sondern auch von 7 bis 9 Uhr ein Landmarkt-Frühstück. Überdies soll ein Bestelldienst eingerichtet werden, so dass die Kunden

Produkte aus dem Bäckerladen Grote in L.A. bestellen können, die sie in Mellen in Empfang nehmen können. Damit sich der Aufwand in Grenzen hält, will Freiburg ein Abholregal im neuen Raum anbringen, den er derzeit gemeinsam mit Thomas Hagenhoff und Sarmat Hanna herrichtete.

Goldbäckerei Grote eröffnete 19. Filiale



Die Goldbäckerei eröffnete jetzt ihre 19. Filiale, und zwar in Herscheid. Schon gleich nach Öffnung im Nettomarkt in Herscheid herrschte reges Treiben an der Ladentheke. Die vier Verkäuferin standen unter Volldampf, um die Kundinnen und Kunden zu bedienen. Während ihrer Arbeit erfuhren sie sehr viel Lob. So sagten beispielsweise mehrere Kunden: „Das ist doch etwas ganz anderes, als bei dem Bäcker, der vorher seine Waren hier verkauft hat.“

Zu den Kundinnen, die die neue Filiale der Familie Grote zum Start besuchten, gehörte auch Sabine Biehsmann. Die ehemalige Balverin (geb. Wiedeke) gratulierte der Chefin Irene Grote. Dabei brachte sie zum Ausdruck, wie sehr sie sich darüber freut, wieder jeden Tag Brötchen und Brot aus ihrer Heimatstadt Balve kaufen zu können, denn auch des Sonntags ist die Filiale der Goldbäckerei geöffnet, und zwar von 7 bis 12 Uhr.



FISCHER & SCHÄFER
IMMOBILIEN

Ihr Ansprechpartner
in Balve & Umgebung:
Tobias Pröpper

VERKAUF · ANKAUF · VERMIETUNG
WERTERMITTLUNG · INVESTMENT

0231 / 51 61 81
www.Fischer-Schaefer.com

Geschenkidee:
Gutschein für Flugsimulator bei uns buchen!



SCHÄFER
Balve 2701

Ihr Partner:

- Heizung · Bad
- Bauklempnerei
- Kundendienst

Rainer Schäfer
Hönnetalstraße 13
58802 Balve

www.schaeferbalve.de



Beschlagen war gestern

www.optik-arens.de 

Lendingser Hauptstraße 25
58710 Menden
Tel. 02373/83883 - Fax 83231

Alte Hospitalgasse 9
58802 Balve
Tel. 02375/20022 - Fax 20023



Inhaber: Uwe Arens

Bücherei Garbeck bietet zusätzlichen Service an

Da die Katholische Bücherei Hl. Drei Könige Garbeck in diesem Jahr die beliebte Buchausstellung wegen Corona nicht durchführen kann, die Bücherei aber trotzdem die Möglichkeit einräumt, das ein oder andere Buch für sich oder zum Verschenken zu erwerben, bietet sie folgenden Link an: https://www.borromedien.de/content/buecherei_service/medienvermittlung/verkaufsausstellungen/weihnachtsausstellung_2020/3980. Hier, oder auch im Buchspiegel, der in der Bücherei Garbeck zu erhalten ist, können Sie nach Herzenslust stöbern.

„Bitte nutzen Sie die Bestellmöglichkeit über die Bücherei. Denn dann bekommt die Bücherei eine 10%ige Provision mit der sie weitere Bücher anschaffen kann. Die Lieferung erfolgt schnell und versandkostenfrei. Ihre Bestellung können Sie während der Öffnungszeiten, per Mail (buecherei-garbeck@web.de) oder per telefonisch oder WhatsApp (015126130883 oder 3966) abgeben, so das Büchereiteam, welches auf Unterstützung hofft.

Das Team bedankt sich bereits jetzt für die Wahrnehmung dieses Angebotes und hofft, dass 2021 an gewohnter Stelle die Buchausstellung wieder durchgeführt werden kann. Weiterhin weist das Büchereiteam auf den Lese-Notdienst in der Corona-Krise hin. Unter dem Motto: „Wenn die Leser nicht in die Bücherei kommen können – dann kommt die Bücherei zu den Lesern. Wir liefern ausgesuchte Medien kostenfrei nach Hause.“

Bücher, CDs, DVDs und auch die Tonies-Hörfiguren können online mit Hilfe des Medienkatalogs auf der Internetseite der Bücherei (www.buecherei-garbeck.de) ausgesucht und per Mail (buecherei-garbeck@web.de) oder telefonisch (015126130883 oder 3966) bestellt werden.

„Wir bringen Ihnen die gewünschten Medien nach Hause“, verspricht das Büchereiteam. „Gerade jetzt ist viel Zeit und Muße für ein gutes Buch. Die Auswahl in der Bücherei Garbeck ist groß und aktuell. Leser und Leserinnen, die noch nicht Mitglied unserer Bücherei

sind, können ebenso diesen Service in Anspruch nehmen“, betont das Team. Die Öffnungszeiten der Bücherei Garbeck auf einen Blick: dienstags: 19 bis 20 Uhr mittwochs: 9.30 bis 10.30 Uhr und 15 bis 16.30 Uhr freitags: 18 bis 19 Uhr und sonntags: 10.30 bis 12 Uhr.



Irene Grote bleibt der Balver Werbegemeinschaft erhalten

Für die Balver, aber auch Kunden aus anderen Städten, war das Schuhhaus Schneider an der Hauptstraße in Balve insgesamt 137 Jahre mehr als nur ein Geschäft. Hier wurden Schuhe gefertigt, repariert und verkauft, auch auch zwischenmenschliche Beziehungen gepflegt. Dafür standen Franz, Christoph und Irene Schneider. Sie hatten stets ein offenes Ohr für ihre Kunden. Damit ist es aus Sicht der Käufer leider vorbei. Denn Ende September schaltete Irene Grote nicht nur das Licht aus, sie schloss auch letztmalig die Ladentür und beendete damit die Ära des Schuhhauses Schneider.

Für viele Kunden nur schwer vorstellbar, aber Irene Grote traf diese Entscheidung ganz bewusst. „Ich freue mich auf meine Familie, unsere beiden Jungs Carlo und Felix. Aber vor allem darauf, dass ich jetzt vorrangig Mami bin“, beschreibt die letzte Chefin des Schuhhauses Schneider ihre Gemütslage.

„Wir hatten in den letzten Tagen sehr viele Kunden aus Balve, Neuenrade, Menden, Plettenberg, Sundern, Menden, Werdohl, Herscheid und was weiß ich, woher sie alle gekommen sind. Sie bedauerten die Schließung, zeigten aber Verständnis für meine Entscheidung. Einige wussten gar nicht, dass ich zukünftig mit meinem Mann Carl in der Goldbäckerei Grote arbeiten möchte“, so Irene Grote und fügt hinzu: „Ich bin glücklich, dass ich mich für die Familie entschieden habe. Denn mit meinem Entschluss habe ich das umgesetzt, was mein Großvater Franz Schneider immer gesagt hat: eine Mutter ist für ihre Kinder da.“

Sich mit einem lachenden und weinenden Auge von den letzten Kunden im Laden ver-


abschiedend, will Irene Grote die Schuhe, die beim Ausverkauf nicht über die Ladentheke gegangen sind, per Anruf und im Bäckerladen Grote in Langenholthausen verkaufen. Wie es mit dem Schuhhaus Schneider weiter geht, ist nicht mehr ihr Thema.



Um die Vermietung der Räumlichkeiten muss sich ihr Vater sorgen, denn die Tochter war auch nur Mieterin. Bevor Christoph Schneider jedoch eine Entscheidung fällen kann, muss er erst einmal gesund werden. „Anfragen gibt es mehrere. Ein Schuhgeschäft ist eher unwahrscheinlich, denn damit ist kein Geld mehr zu verdienen in angemieteten Räumlichkeiten, es sei denn, der jetzige Verkaufsraum wird geteilt“, ließ uns Irene Grote wissen.

Sie selbst wird trotz Schließung des Ladens dem Fachhandel erhalten bleiben, und zwar sowohl in der Goldbäckerei als auch in der Werbegemeinschaft Balve. Denn Goldbäckerei Grote und Schuhhaus Schneider sind seit Jahren Mitglieder des Balver Fachhandels. Dass sie weiterhin mitmischen möchte, ist für die Werbegemeinschaft von großem Vorteil. Denn in den zurückliegenden Jahren war sie mit ihren zahlreichen Ideen, aber auch mit ihrer Kritik, wertvoller Bestandteil des

Vorstandes oder des Arbeitskreises, auch wenn sie sich mit ihrer offensiven Kommunikation, vor allem bei den Herren, nicht nur Freunde gemacht hat.



Hofladen Gödde

- Kartoffeln
- Hausmacherwurst
- Käse vom Hof Wellie
- Gemüse aus der Region
- Hähnchen, Hähnchenbrust u. -keulen aus artgerechter Haltung
- geräucherte Forellen
- frisches Holzofenbrot
- Eingemachtes, Marmeladen, Wein
- Präsentkörbe für jeden Anlass
- Schnittgrün

Freilandgänse – jetzt bestellen – Weihnachtsbäume ab dem 2. Advent

Hofladen Gödde
 Benkamp 2, 58802 Balve
 B 229 Langenholthausen > Neuenrade
 Tel. 02375/2234 - Fax 809768
 Mail: hofgoedde@t-online.de

Öffnungszeiten:
 Donnerstag und Freitag 9-18 Uhr
 Samstag 9-13 Uhr
 Täglich von 6-22 Uhr
 Selbstbedienungsausschank mit Grillfleisch, Eiern und weiteren Produkten, Kartoffeln.

KÜCHEN?

MODERNISIERUNG!



Wir sind die Leute mit über 40 Jahren Erfahrung.

Rufen Sie doch einfach mal an.

Armbrrecht

Elektrohaus Küchen

Hasenhelle 2
 Werdohl
 Tel.: 0 23 92/42 27
 Fax 42 29
 Mo-Fr 9-18
 Sa 9-13 Uhr

www.elektrohaus-armbrecht.de

Ihre Medienberaterin für den

HÖNNE-EXPRESS



Mareen Hobitz

Telefon: 02375 89945
 Mobil: 0151 10537926
 Fax: 02375 89933

E-Mail: mareen.hobitz@t-online.de
 anzeigen@hoenne-express.de

Widukindplatz 2 · 58802 Balve

Die nächste Ausgabe des

HÖNNE-EXPRESS

erscheint am

Donnerstag,
3. Dez. 2020!

Redaktionsschluss:
Freitag,
27. November 2020

Anzeigenschluss:
Freitag,
20. November 2020

Impressum

Herausgeber: Julian Zimmermann
 Druck + Verlag:
 Zimmermann Druck + Verlag GmbH,
 Widukindplatz 2, 58802 Balve
 Telefon: 02375 8990

Redaktion:
 Richard Elmerhaus (V.i.S.d.P.),
 Telefon: 0171 833 83 18
 redaktion@hoenne-express.de

Anzeigen:
 Mareen Hobitz
 Telefon: 02375 89945 oder
 Mobil: 0151 10537926
 m.hobitz@zimmermanndruck.de

Neuer Rad- und Fußweg entlang der Hönne begeistert – Viel Lob für den Bürgermeister

Fünf Jahre dauerte es, bis sich seine Idee mit der Wirklichkeit vermählte. Nicht zuletzt aus diesem Grunde freute sich Bürgermeister Hubertus Mühling mächtig darüber, dass er gemeinsam mit Thomas Schablack vom Landesbetrieb Straßen.NRW den neuen Rad- und Fußweg entlang der Hönne freigeben konnte. Die Kosten für das 510 Meter lange Teilstück des Hönnetalradwegs sowie das Brückenbauwerk, die Beleuchtung, der Rast- und Reparaturplatz sowie der Grunderwerb belaufen sich auf 565.000 Euro. Gezahlt wird dieser Betrag von der Bundesrepublik Deutschland, da es sich um einen bundesstraßenbegleitenden Radweg handelt.

Noch bevor Mühling und Schablack die Warnbake vom neuen Fuß- und Radweg beseitigten, machte das Stadtoberhaupt darauf aufmerksam, dass es sich bei diesem Projekt um eine ausgezeichnete Zusammenarbeit zwischen der Stadt Balve und Straßen.NRW handelt. Der Landesbetrieb verfügt inzwischen über acht Radverkehrsbeauftragte. Der Grund: Mobilität wandelt sich – also muss sich auch die Planung den neuen Anforderungen an Infrastruktur anpassen. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bündeln das vorhandene Know-how bei der Radwegeplanung und stehen als Hauptansprechpartner für planerische Fragen beim Thema Radwegbau zur Verfügung. Auf das Wissen der Radverkehrsbeauftragten können aber nicht nur die Planerinnen und Planer in den Nie-

derlassungen zurückgreifen, Straßen.NRW will bei diesem Thema künftig noch enger mit Kommunen, Verbänden oder den Initiatoren von Bürgerad-

zur Balver Höhle marschieren, bleibt abzuwarten. Sicher ist jedoch, dass das eine oder andere „Feierbiest“, das in der Stadtmitte wohnt, ent-

und Radweges durch seinen Geschäftsführer Volker Finger vor Ort, wurde sowohl von Bürgermeister Mühling als auch vom Radverkehrsbe-



Bürgermeister Hubertus Mühling (links) gab mit Thomas Schablack vom Landesbetrieb Straßen.NRW den neuen Rad- und Fußweg entlang der Hönne frei.

wegeprojekten zusammenarbeiten.

„Das haben wir bereits getan, da wir für Straßen.NRW den Bau des neuen Radwegs ebenso durchgeführt haben wie den Erwerb der Grundstücke“, betonte der Bürgermeister vor Ort und bekam von den Radlern und Fußgängern sehr viel Lob für die neue Strecke, die beispielsweise auch als Abkürzung von den Bewohnern „Zum Hohlen Stein“ und „Am Beggenbeil“ genutzt werden kann, wenn sie in den Märkten auf der „Grünen Wiese“ (Hönnetalstraße) einkaufen möchten. Ob demnächst auch die Schützen der Bruderschaft St. Sebastian Balve mit ihrem Festzug über die Verbindungsstrecke vom Mühlenweg bis

lang der Hönne sein Zuhause anstreben wird.

Wenn sich die Höhlenbesucher, aber auch alle anderen Fußgänger, bei Dunkelheit entlang der Hönne bewegen, ist für sie und die Radfahrer für Licht gesorgt. Denn auf der gesamten Strecke sind Straßenlampen platziert, die gedimmtes Licht auf den Weg werfen, aber hell erstrahlen, sobald Fußgänger und Radfahrer sich in ihrer Nähe befinden. Dass noch nicht alle Lampen leuchten, hat einen Grund: Es handelt sich um ein Pilotprojekt von Westnetz und der Firma Trilux. Wenn die Auswertung der Erprobungsphase vorliegt, werden auch die restlichen Lampen aktiviert.

Das Planungsbüro für Bauwesen, Finger, aus Sundern, bei der Eröffnung des Fuß-

auftragten Schablack für seine gute Arbeit gelobt. Dies galt auch für den Ruhrverband, die Straßenmeisterei Iserlohn, vertreten durch Guido Honert (Beckum), die Baufirma Knoche, Westnetz sowie Ulf Allhoff-Cramer, der es ermöglicht, dass der Durchgang vom Lidl-Markt zum Fuß- und Radweg an der Hönne genutzt werden kann. Bisher war es so, dass das Zugangstor mit einer Kette gesichert war. Nichts ging mehr.

Was noch fehlt, ist die Beschilderung für den Fuß- und Radweg, den der Radler Apprecht als ideales Übungs-Areal für Kinder lobte. Selbst am frühen Abend könnten Eltern mit ihren Kindern auf der ebenen Strecke fahren.

Internet-Infos über Balver Totenzettel

Balver Totenzettel im Internet – eine Fundgrube für Familien- und Heimatforscher. Es ist schon eine historische Rarität, die bisher in fünf Kartons des Balver Pfarrarchivs schlummerte: Zeugnisse des Totengedenkens, die auf entsprechenden Zetteln eine beachtliche Erinnerungskultur geschaffen haben. „Jetzt können sie von jedermann via Internet mit einem Klick

aufgerufen werden“, sagt Pfarrarchivar Rudolf Rath.

Wie kam es dazu? In Aachen ist vor einiger Zeit eine Datenbank aufgebaut worden, die inzwischen fast 400 000 Dokumente der letzten 250 Jahre umfasst (<https://www.wgff-tz.de>).

Das Pfarrarchiv St. Blasius hat nun erreicht, dass auch das kurkölnische Sauerland Teil dieser Computer-Generale geworden ist.



Abfuhr Gelbe Tonne

Revier 206 – Mini-Revier Wocklum – Zum Kehlberg – Zum Plauderbaum – Zum Wieloh – Zum Ziegenroth	Montag 16. 11. 2020 Montag 30. 11. 2020
Revier 207 Balve Stadtmitte – Baumberg – Hönnetalstr. – Helle 1-7 – Am Krumpaul – Amtsschlade – Gehringer Schlade – Darloh	Dienstag 17. 11. 2020 Dienstag 01. 12. 2020
Revier 208 Balve-Süd Erw. – Husenberg – Mellener Str. – Eisenstollen/Beggenbeil – Melscheder Mühle – Mellen – Langenholthausen – Benkamp – Kesberg	Mittwoch 18. 11. 2020 Mittwoch 02. 12. 2020
Revier 209 Eisborn – Beckum – Volkringhausen – Sanssouci Wocklum – Schnitthölzchen – Helle – Glärbach	Donnerstag 19. 11. 2020 Donnerstag 03. 12. 2020
Revier 210 Ahornstraße – Akazienstraße – Auf der Gabel – Höveringhauser Weg – Langenholthausen Str. – Nunenbrauk – Im Tiefental – Im Kump – Liborieweg – Lindenstraße – Rötloh – Märkische Straße	Freitag 20. 11. 2020 Freitag 04. 12. 2020

Abfuhr Graue Tonne

Revier 101 – Mini-Revier Hohlen Stein – Baumberg – Hassenborn – Stoppelkamp – Höveringhausen – Im Braukhausiepen + Mini	Montag 09. 11. 2020 Montag 23. 11. 2020
Revier 102 Balve Stadtmitte – Baumberg – Hönnetalstr. – Helle 1-7 – Am Krumpaul – Amtsschlade – Gehringer Schlade – Darloh	Dienstag 10. 11. 2020 Dienstag 24. 11. 2020
Revier 103 Balve-Süd Erw. – Husenberg – Mellener Str. – Eisenstollen/Beggenbeil – Melscheder Mühle – Mellen – Langenholthausen – Benkamp – Kesberg	Mittwoch 11. 11. 2020 Mittwoch 25. 11. 2020
Revier 104 Eisborn – Beckum – Volkringhausen – Sanssouci Wocklum – Schnitthölzchen – Helle – Glärbach	Donnerstag 12. 11. 2020 Donnerstag 26. 11. 2020
Revier 105 Ahornstraße – Akazienstraße – Auf der Gabel – Höveringhauser Weg – Langenholthausen Str. – Nunenbrauk – Im Tiefental – Im Kump – Liborieweg – Lindenstraße – Rötloh – Märkische Straße	Freitag 13. 11. 2020 Freitag 27. 11. 2020

Abfuhr Blaue Tonne

Revier 317	Dienstag	03. 11. 2020
Revier 318	Mittwoch	04. 11. 2020
Revier 319	Donnerstag	05. 11. 2020
Revier 320	Freitag	06. 11. 2020

Umfangreiche Informationen im Abfallkalender 2020!
(Alle Angaben ohne Gewähr)

Grünabfall

Die neuen Termine für 2021 werden rechtzeitig bekannt gegeben!

SCHADSTOFFMOBIL

Annahme von Elektro-Klein-Geräten
Mittwoch, 11. November 2020

Eisborn	Parkplatz Schützenhalle	12.00 bis 12.30 Uhr
Volkringhausen	Plarkplatz Schützenhalle	12.45 bis 13.15 Uhr
Beckum	Vorplatz Schützenhalle	13.30 bis 14.15 Uhr
Balve	Parkplatz Am Bahnhof	15.00 bis 16.00 Uhr
Mellen	Parkplatz Schützenhalle	16.15 bis 16.45 Uhr
L'holthausen	Parkplatz Kirche	17.00 bis 17.30 Uhr
Garbeck	Parkplatz Schützenhalle	17.45 bis 18.30 Uhr

Der Sondermüll ist den Müllwerkern persönlich zu übergeben. Die Lagerung der Schadstoffe an den Standorten ist untersagt!
Originalpackungen, Aufkleber und Erklärungen, aus denen die Art des angelieferten Stoffes hervorgeht, belassen Sie bitte bei den Abfällen. Flüssige Stoffe müssen in fest verschlossenen Behältern angeliefert werden. Bei Fragen: Tel. 926-132 oder -232.

Mobiles Bezahlen? Ganz normal.



*** Mit dem Handy bezahlt.**



www.spk-mk.de

Für alle Karten. Für alle Geräte.¹

Dank Ihrer Sparkasse jetzt
kontaktlos, schnell und sicher mit
dem Handy bezahlen.

¹ Geräte mit Apple Pay oder der App „Mobiles Bezahlen“; exklusive der Sparkassen-Kreditkarte Business.



 **Vereinigte Sparkasse
im Märkischen Kreis**